

Linno

INFORMATIONEN AUS DER STADT LINNICH

2. Jahrgang, Nr. 3
30. März 2008



Boslar – Ederen – Floßdorf – Gereonsweiler – Gevenich – Glimbach – Hottorf – Kofferen – Körrenzig – Linnich – Rurdorf – Tetz – Welz

11. Berufsinfo-Markt in Linnich

Freitag, 4. April 2008
13.00 – 18.00 Uhr

in der Mensa der ehemaligen
Polzeischule, Rurallee 20

Mit folgenden Firmen und Institutionen:



SIG Combibloc



Sparkasse
Düren



Ein Produkt von

SUPER **SUPER**
Sonntag Mittwoch

Amtliche Bekanntmachungen

Die nachfolgenden Bekanntmachungen wurden an der Anschlagtafel im Rathaus der Stadt Linnich ausgehängt und auf der Internetseite der Stadt Linnich www.linnich.de veröffentlicht.

Öffnungszeiten am verkaufsoffenen Sonntag

Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen anlässlich des Stadtfestes und der Autoschau am Sonntag, d. 20.04.2008

Aufgrund des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (LÖG NRW) vom 21.11.2006 wird von der Stadt Linnich als örtliche Ordnungsbehörde gem. Be-

schluss des Rates der Stadt Linnich vom 12.02.2008 für das Gebiet der Stadt Linnich, Stadtbezirk Linnich, folgende ordnungsbehördliche Verordnung erlassen.

§ 1

Aus Anlass des Stadtfestes und der Autoschau dürfen Verkaufsstellen am Sonntag, d. 20.04.2008, von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet werden.

§ 2

1. Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig im Rahmen des § 1 außerhalb der dort zugelassenen Geschäftszeit Verkaufsstellen offen hält.

2. Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 31 des Gesetzes über Aufgaben und Befugnisse der Ordnungsbehörden – Ordnungsbehördengesetz (OBG) – in der Fassung

der Bekanntmachung vom 13.05.1980 (GV NW S. 528/SGV NW 206), in Verbindung mit § 17 Abs. 1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.02.1987 (BGBl. I S. 602) mit einer Geldbuße bis zu 500,00 Euro geahndet werden.

§ 3

Die ordnungsbehördliche

Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft und am 21.04.2008 außer Kraft.

Die vorstehende ordnungsbehördliche Verordnung wird hiermit verkündet.

Linnich, 18.02.2008

Stadt Linnich

als örtliche Ordnungsbehörde

Der Bürgermeister

Witkopp

Verhandlungstage über Tagebau in Inden

Öffentliche Bekanntmachung eines Erörterungstermins im Braunkohlenplanänderungsverfahren Inden, Räumlicher Teilabschnitt II, geänderte Grundzüge der Oberflächengestaltung und Wiedernutzbarmachung

Die Bezirksregierung Köln gibt als Bezirksplanungsbehörde auf der Grundlage des § 46 Abs. 3 Landesplanungsgesetz (LPIG NW) vom 03. Mai 2005 (GV.NRW.2005 S. 430) i. V. m. § 73 Abs. 3 bis 7 des Verwaltungsverfahrensgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (VwVfG. NRW.) vom 12. November 1999 (GV. NRW. S. 602) in den jeweils z. Z. gültigen Fassungen folgendes bekannt:

1. Der Braunkohlenaussschuss hat in seiner 131. Sitzung am 15.12.2006 das Erarbeitungsverfahren für den „Braunkohlenplan Inden, Räumlicher Teilabschnitt II, geänderte Grundzüge der Oberflächengestaltung und Wiedernutzbarmachung“ beschlossen.

Der Entwurf des Planes mit Erläuterung, der Umweltbericht und die Angaben des Bergbautreibenden zur Umweltprüfung und zur Umweltverträglichkeit haben im Jahr 2007 drei Monate öffentlich ausgelegen.

2. Die Erörterung der zu dem Planentwurf vorgebrachten Anregungen beginnt am Dienstag, 06.05.2008, 09:30 Uhr (Einlass ab 09:00 Uhr) im Geuenicher Hof, Geuenicher Str. 38 in 52459 Inden und wird dort an den folgenden Werktagen fortgesetzt.

Einwender und Betroffene erhalten keine gesonderte Einladung zum Erörterungstermin.

3. Die Erörterung orientiert sich an den Themen, die als Anregungen vorgebracht wurden. Folgende Themenblöcke und Verhandlungstage sind vorgesehen:

Grundfragen zum Restsee (Dienstag, den 06.05.2008) (Lage, Gestaltung, Trägerschaft)

Seebefüllung (Dienstag, den 06.05.2008)

Seewasserbeschaffenheit (Dienstag, den 06.05.2008)

Auswirkungen der Planänderung auf die Umwelt (Mittwoch, den 07.05.2008)

- Struktur der Angaben zur Umweltverträglichkeitsprüfung

- Auswirkungen des Restsees auf die Natur

- Wasserwirtschaft

- Klima

- Bergschäden

- Immissionsschutz

- Tagebau Hambach/Abraumfernband

Straßen (Donnerstag, den 08.05.2008)

Landwirtschaft (Donnerstag, den 08.05.2008)

Rekultivierung (Donnerstag, den 08.05.2008)

Regionalwirtschaftlicher Nutzen des Restsees (Freitag, den 09.05.2008)

Nachfolgende Verfahren (Freitag, den 09.05.2008)

Sonstiges (Freitag, den 09.05.2008)

Grundannahmen (Freitag, den 09.05.2008)

Vorgesehen sind vier Verhandlungstage. Der Verhandlungsleiter behält sich vor, die Reihenfolge der Themenblöcke und deren Verhandlungszeitpunkte in-

nerhalb eines Tages zu ändern. Kann an einem Tag ein Themenblock nicht abgeschlossen werden, so wird dieser Themenblock am nächsten Tag weiter erörtert. Einzelheiten dazu werden im Laufe des Erörterungstermins mitgeteilt.

Bei Bedarf wird am Mittwoch, den 14.05.2008 weiter erörtert. Das jeweils aktuelle Thema kann während der Erörterung telefonisch – auch außerhalb der Verhandlungszeit – abgefragt werden. Die Telefonnummer wird zu Beginn des Erörterungstermins bekannt gegeben. Die aktuelle Tagesordnung ist auch im Internet unter folgender Adresse: www.brk.nrw.de abrufbar.

4. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben von Personen, die Anregungen vorgebracht haben, auch ohne sie verhandelt werden kann.

5. Der Erörterungstermin dient dazu, die vorgebrachten Anregungen mit den Einwendern, den Betroffenen, den Behörden und Stellen sowie den Gutachtern zu erörtern. Wesentliches Ziel ist dabei die Feststellung und Klärung aller für die Entscheidung des Braunkohlenaussschusses erheblichen Fakten und Gesichtspunkte, die Anhörung sowie der Ausgleich der in Frage stehenden Interessen. Fragen, die für die Entscheidung des Braunkohlenaussschusses nicht von Bedeutung sein können, sind nicht Gegenstand der Erörterung.

6. Der Erörterungstermin ist gemäß den gesetzlichen Vorschriften nicht öffentlich. Die Teilnahmeberechtigten

werden gebeten, rechtzeitig zum Erörterungstermin zu erscheinen und sich am Eingang mit Personalausweis oder Reisepass auszuweisen. Teilnahmeberechtigte, die sich vertreten lassen, werden außerdem gebeten, eine schriftliche Vollmacht auszustellen, die von den bevollmächtigten Personen vorzulegen ist.

7. Der Geuenicher Hof als Ort der Erörterung ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar:

- Deutsche Bahn (Strecke Köln-Aachen), Bahnhof Düren, von dort mit der Buslinie 216 bis zur Haltestelle „Hauptstraße“ in Inden, gegenüber dem Geuenicher Hof

- Buslinie 294 (Strecke Eschweiler-Jülich) ebenfalls bis Haltestelle „Hauptstraße“ in Inden, gegenüber dem Geuenicher Hof.

8. Kosten, die durch die Teilnahme am Erörterungstermin entstehen, können nicht ersetzt werden.

9. Über alle vorgebrachten Anregungen wird der Braunkohlenaussschuss auf der Grundlage des Erörterungstermins unterrichtet. Der Braunkohlenaussschuss prüft die Anregungen und entscheidet über die Aufstellung des Braunkohlenplanes. Der aufgestellte Braunkohlenplan bedarf der Genehmigung des Ministeriums für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen.

Die Zusendung des genehmigten Planes an die Einwender wird durch Veröffentlichung der Genehmigung im Amtsblatt der Bezirksregierung Köln sowie

durch ortsübliche Bekanntmachung der Genehmigung ersetzt werden; dabei wird darauf hingewiesen werden, bei welcher Stelle der genehmigte Plan einschließlich der in § 47 Abs. 3 LPIG genannten Unterlagen eingesehen werden kann.

10. Das aufgrund der Anregungen inzwischen zusätzlich erstellte Gutachten der Prognos AG „Analyse der Auswirkungen auf die Regionalwirtschaft durch eine geänderte Wiedernutzbarmachung des Tagebaus Inden II“ kann bei der Bezirksregierung Köln, Blumenthalstr. 33, Montag – Freitag in der Zeit von 08:30 Uhr – 15:00 Uhr, Zimmer 40 vom 04.04.2008 bis einschließlich 08.05.2008 eingesehen werden.

Das Gutachten steht auch im Internet unter folgender Adresse: www.brk.nrw.de zur Einsicht zur Verfügung.

Folgenden Städten und Gemeinden wird die vorgenannte Unterlage mit dem Ersuchen übersandt, ebenfalls der Öffentlichkeit Einsicht zu gewähren:

Stadt Düren, Stadt Alsdorf, Stadt Baesweiler, Stadt Eschweiler, Stadt Herzogenrath, Stadt Stolberg, Gemeinde Aldenhoven, Gemeinde Inden, Stadt Jülich, Gemeinde Langerwehe, Stadt Linnich, Gemeinde Niederzier, Gemeinde Gangel, Stadt Geilenkirchen, Stadt Heinsberg, Stadt Hückelhoven, Gemeinde Selkant, Stadt Übach-Palenberg, Gemeinde Waldfeucht, Stadt Wassenberg, Gemeinde Merzenich.

Im Auftrag
gez. Vera Müller

Amtliche Bekanntmachungen

Bebauungsplan „Am Sportplatz“

Bekanntmachung der Stadt Linnich

Bebauungsplan Gevenich Nr. 3 „Am Sportplatz“; Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB).

Der Stadtratsausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung hat in seiner Sitzung am 05.03.2008 beschlossen, den Bebauungsplan Gevenich Nr. 3 „Am Sportplatz“ mit Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszuliegen. Die Begründung enthält den Entwurf des Umweltberichtes mit Angaben und Bewertung der vorliegenden umweltbezogenen Informationen. Der Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes ist aus der folgenden Übersichtskarte ersichtlich:

Darlegung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung:

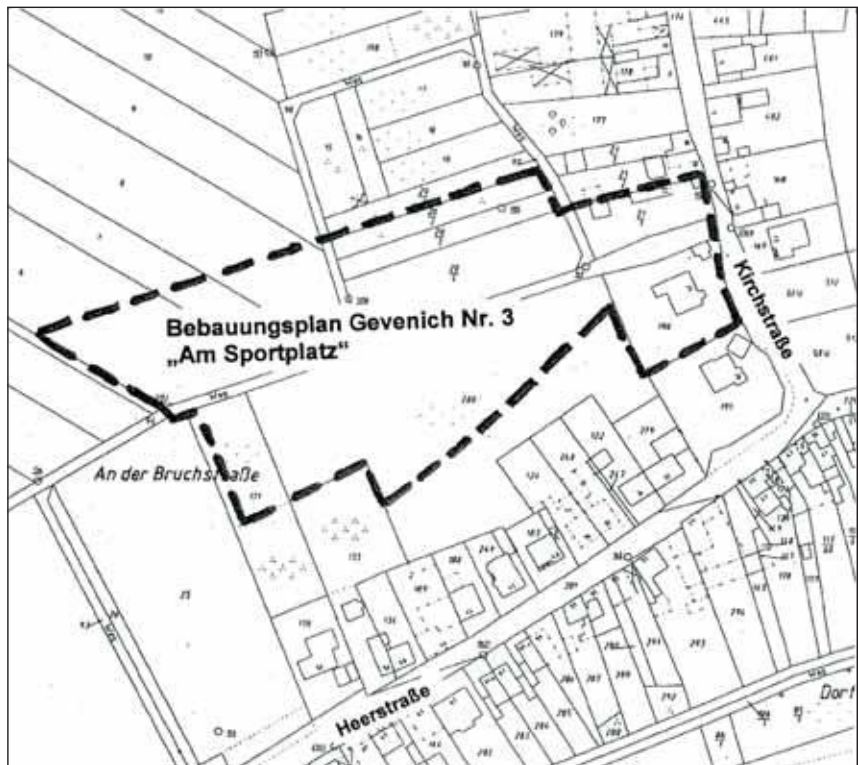
Ziel des Bebauungsplanes ist es, in der Ortschaft Gevenich in einem Teilbereich westlich der Kirchstraße Richtung Sportplatz ein allgemeines Wohngebiet festzusetzen. Es sollen ca. 20 bis 22 Wohneinheiten entstehen. Im Parallelverfahren wird die 23. Änderung des Flächennutzungsplanes durchgeführt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes Gevenich Nr. 3 mit der Begründung, Umweltbericht sowie den eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung liegt in der Zeit **vom 08. April 2008 bis zum 07. Mai 2008 einschl.**

bei der Stadtverwaltung Linnich, Rathaus, Rurdorfer Straße 64, Zimmer 204 (2. Obergeschoss), während der Besuchszeiten montags bis freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 14 Uhr bis 17 Uhr öffentlich aus.

Stellungnahmen können gem. § 3 Abs. 2 BauGB von jedermann während der Auslegungsfrist schriftlich oder während der Besuchszeiten zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Das Oberverwaltungsgericht entscheidet gemäß § 47 Abs. 1 Nr. 1 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) im Rahmen seiner Gerichtsbarkeit auf Antrag über die Gültigkeit von Satzungen, die nach den Vorschriften des Baugesetzbuches erlassen worden sind, z.B. von Bebauungsplä-



nen. Ein solcher Antrag ist unzulässig, wenn die den Antrag stellende Person nur Einwendungen geltend macht, die sie im Rahmen der öffentlichen Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB) oder im

Rahmen der Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit (§ 13 Abs. 2 Nr. 2 und § 13 a Abs. 2 Nr. 1 BauGB) nicht oder verspätet geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können, und wenn

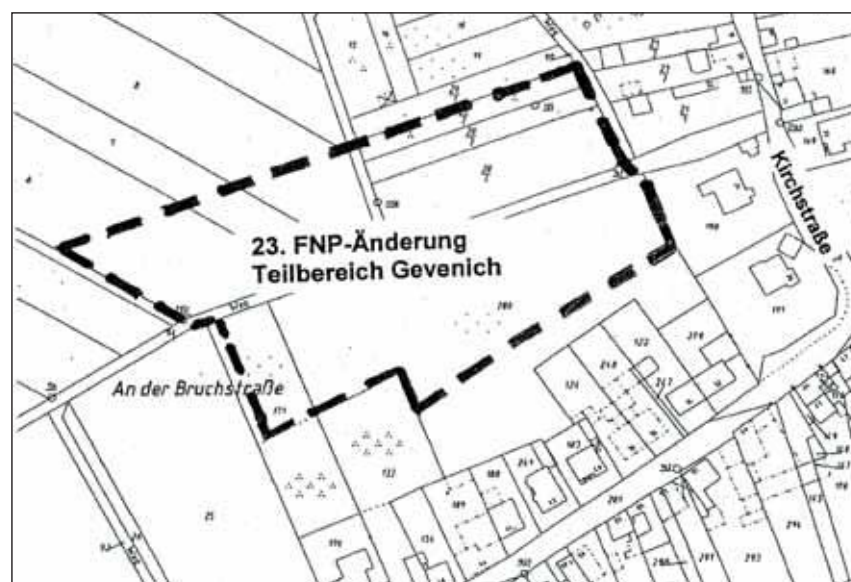
auf diese Rechtsfolge im Rahmen der Beteiligung hingewiesen worden ist. Linnich, den 13. März 2008
Stadt Linnich
Witkopp
Bürgermeister

Änderung Entwurf Flächennutzungsplan

Flächennutzungsplan-Entwurf der Stadt Linnich, Änderung Nr. 23, Teilbereich Gevenich; Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB).

Der Stadtratsausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung hat in seiner Sitzung am 05.03.2008 beschlossen, die 23. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Linnich, Teilbereich Gevenich, mit Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen. Die Begründung enthält den Entwurf des Umweltberichtes mit Angaben und Bewertung der vorliegenden umweltbezogenen Informationen. Der Geltungsbereich der Flächennutzungsplan-Änderung ist aus der folgenden Übersichtskarte ersichtlich:

Darlegung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Pla-



nung:

Ziel der Flächennutzungsplan-Änderung ist es, in der Ortschaft Gevenich in einem Teilbereich westlich der Kirchstraße Richtung Sport-

platz Wohnbauflächen festzusetzen. Es sollen ca. 20 bis 22 Wohneinheiten entstehen. Im Parallelverfahren wird der Bebauungsplan Gevenich Nr. 3 „Am Sport-

platz“ aufgestellt. Der Entwurf der 23. Änderung des Flächennutzungsplanes mit der Begründung, Umweltbericht sowie den eingegangenen Stellungnah-

men aus der frühzeitigen Beteiligung liegt in der Zeit **vom 08. April 2008 bis zum 07. Mai 2008 einschl.**

bei der Stadtverwaltung Linnich, Rathaus, Rurdorfer Straße 64, Zimmer 204 (2. Obergeschoss), während der Besuchszeiten montags bis freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 14 Uhr bis 17 Uhr öffentlich aus.

Stellungnahmen können gem. § 3 Abs. 2 BauGB von jedermann während der Auslegungsfrist schriftlich oder während der Besuchszeiten zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Flächennutzungsplan-Änderung unberücksichtigt bleiben.

Linnich, den 13. März 2008
Stadt Linnich
Witkopp
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Abbrennen von Feuerwerk

Bestimmungen für das Schützenfest in Linnich

Nach § 24 Abs. 1 der 1. Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.01.1991, zuletzt geändert am 25.11.2003, wird widerrechtlich und unbeschadet der privaten Rechte Dritter folgende Ausnahme zugelassen:

Entgegen § 23 Abs. 1 der SprengVO dürfen in der Ortschaft Linnich am 17.05.2008 anlässlich des Schützenfestes während des Umzuges pyrotechnische Gegenstände der Kl. II unter

Beachtung folgender Auflagen abgebrannt werden:

1. Die pyrotechnischen Gegenstände der Kl. II dürfen nicht in der Nähe von besonders brandempfindlichen Gebäuden (z. B. Scheunen mit leicht brennbaren Materialien und besonders brennbaren Flüssigkeiten) abgebrannt werden.

2. Beim Abbrennen der pyrotechnischen Gegenstände sind die aufgedruckten oder beigefügten Gebrauchsanweisungen zu beachten.

3. Pyrotechnische Gegenstände, die sich aus ihren Haltevorrichtungen lösen (z. B. Raketen), dürfen nur in die dem Publikum entgegengesetzte Richtung abgeschossen werden.

Der Verkauf der pyrotechnischen Gegenstände wird beschränkt auf 3 Tage vor dem Fest. Jeder Betrieb, der pyrotechnische Gegenstände vertreibt, ist verpflichtet, den Verkauf anzuzeigen.

Linnich, 29.02.2008
STADT LINNICH
Der Bürgermeister
Witkopp

Jäger-Treff

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Tetz werden hiermit zu einer öffentlichen Genossenschaftsversammlung eingeladen, die am 18.04.2008, um 20 Uhr, in der Gaststätte „Zur Rurauenhalle“ in Linnich-Tetz, Am Vogeldriesch, stattfindet.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderung des Jagdpachtvertrages
3. Verlängerung des laufenden Jagdpachtvertrages
4. Verschiedenes

Alle Jagdgenossen werden hiermit zur Versammlung eingeladen. Jagdgenossen sind Eigentümer der Grundflächen, die zu dem gemeinschaftlichen Jagdbezirk gehören. Eigentümer von Grundflächen, auf denen die Jagd nicht ausgeübt werden darf, sind nicht Jagdgenossen. Diese Einladung erfolgt gemäß § 9 (3) der Satzung.

gez.
Arnold Steufmehl
Vorsitzender

Mitteilungen aus der Verwaltung



Der Biber ist wieder da und auch in der Gegend um Linnich.

Der Biber ist wieder da

Die Grünen laden ein zu Vortrag und Ausflug

Nach über 150 Jahren gibt es wieder Biber im Rheinland. Von den Tälern der Nordeifel aus, wo ab 1981 mehrmals Pärchen ausgewildert wurden, haben sich die Biber entlang der Rur auf den Weg gemacht und immer weitere Reviere erobert.

Nun gibt es sie auch im Linnicher Stadtgebiet. Von Floßdorf bis Körrenzig sind die Spuren ihrer „Arbeit“ zu sehen, die sanduhrförmigen Doppelkegel angenagter oder auch gefällter Bäume. Ob dem Biber aber die endgültige Rückeroberung seines alten Lebensraumes gelingt, hängt sicherlich nicht zuletzt davon ab, wie wir Menschen bereit sind, uns mit seiner besonderen

Lebensweise zu arrangieren. Was wissen wir eigentlich noch über den „Castor Fiber“? Wie konfliktträchtig ist tatsächlich das neu entstehende Nebeneinander von Mensch und Biber? Was muss getan werden, um unserem neuen/alten Mitbewohner die endgültige Rückkehr tatsächlich zu sichern? Diesen und anderen Fragen wollen wir in einer Doppelveranstaltung nachgehen.

1. Powerpoint - Vortrag: „Die Rückkehr der Burgenbauer – Biber in der Eifel und entlang der Rur“ mit Dr. Lutz Dalbeck von der Biologischen Station des Kreises Düren. Termin: Freitag, 4.4.08, um 19:30 Uhr in der Dorfhalle in Linnich - Floßdorf, Große Str. 17. Eintritt

frei, keine Voranmeldung.

2. Exkursion zu den „Biberteichen“ an der Weißen Wehe in Hürtgenwald, geführt von Dr. Lutz Dalbeck und dem zuständigen Revierförster, Herrn Fink. Termin: Samstag, 12.4.08, Abfahrt mit dem Bus in Linnich um 14:00 Uhr, Treffpunkt: Place de Lesquin, Rückankunft etwa gegen 17:00 Uhr. Die Teilnahme ist auch für Kinder ab 10 Jahren geeignet, Unkostenbeitrag: Erwachsene fünf Euro, Kinder frei.

Bitte auf wetterangepasste Kleidung und festes Schuhwerk achten. Anmeldung und weitere Informationen unter Tel. 02462 4070 oder E-Mail: kc.hilfert@t-online.de

Herzlichen Glückwunsch!

Frau Elisabeth Noven, Kofferener Straße 8, Körrenzig, die am 30. März 92 Jahre alt wird,

Frau Gertrud Müller, Löffelstraße 13, Linnich, die am 31. März 88 Jahre alt wird,

Frau Gertrud Lucia Maria Franken, Döppchesstraße 3, Welz, die am 01. April 87 Jahre alt wird,

Herr Konrad Klüttermann, Schmiedegasse 9, Gereonsweiler, der am 01. April 85 Jahre alt wird,

Frau Josefine Wischollek, Rotdornweg 3, Linnich, die am 01. April 82 Jahre alt wird,

Frau Barbara Matzerath, Kutschstraße 20, Körrenzig, die am 05. April 83 Jahre alt wird,

Herr Josef Breuer, Kutschstraße 43, Körrenzig, der am 06. April 80 Jahre alt wird,

Herr Otto Ernst Hälke, Bergstraße 21, Hottorf, der am 07. April 94 Jahre alt wird,

Herr Karl Völker, Neußer Straße 73, Kofferen, der am 07. April 83 Jahre alt wird,

Frau Irmgard Margarete Elli Jungkenn, Gillenstraße 19, Glimbach, die am 08. April 92 Jahre alt wird,

Herr Arnold Flecken, Töpferstraße 6, Gereonsweiler, der am 09. April 87 Jahre alt wird,

Herr Johannes Sistig, Pallandstraße 19, Linnich, der am 09. April 85 Jahre alt wird,

Herr Heinrich Scherberich, Aachener Ende 35, Ederen, der am 10. April 85 Jahre alt wird,

Frau Sophia Kreutzer, Fahlenberg 11, Welz, die am 14. April 81 Jahre alt wird,

Herr Hermann Esser, Wilhelm-Busch-Straße 6, Linnich, der am 15. April 88 Jahre alt wird,

Frau Maria Heidel, Mahrstraße 41, Linnich, die am 15. April 86 Jahre alt wird,

Frau Anna Maria Gießbach, Nordstraße 15, Körrenzig, die am 15. April 84 Jahre alt wird,

Frau Odilia Zabel, Am Damm 19, Tetz, die am 17. April 80 Jahre alt wird,

Frau Sofia Anna Meurer, Brunnenstraße 66, Ederen, die am 21. April 84 Jahre alt wird,

Herr Franz Korsten, Rurtalstraße 26, Rurdorf, der am 23. April 81 Jahre alt wird,

Herr Rudolf Schwerdtfeger, Fahlenberg 56, Welz der am 24. April 80 Jahre alt wird,

Frau Rosa Sauer, Jan-von-Werth-Straße 2, Linnich, die am 25. April 80 Jahre alt wird.

Mitteilungen aus der Verwaltung

Ausschüsse tagen

Sitzungskalender der Stadt Linnich - Änderungen vorbehalten - Bis Ende April 2008 finden voraussichtlich folgende Sitzungen statt:

Donnerstag, 03.04. 18 Uhr: Haupt-, Beschwerde- und Personalausschuss
Montag, 14.04. 18 Uhr: Schulausschuss
Dienstag, 22.04. 18 Uhr: Ausschuss für Umwelt- und Stadtentwicklung
Donnerstag, 24.04. 18 Uhr: Stadtrat.

Die Tagesordnungen zu den Sitzungen werden im Internet unter www.linnich.de und an der Anschlagtafel im Rathaus der Stadt Linnich, Erdgeschoss, Rurdorfer Straße 64, 52441 Linnich, bekannt gemacht. Änderungen werden ebenfalls im Internet oder an der Anschlagtafel mitgeteilt.

Ratsfraktion die Grünen

Die Ratsfraktion der Grünen lädt ein zur Bürgersprechstunde an den Montagen in den geraden Kalenderwochen um 18.30 Uhr.

CDU-Fraktion

Die Sprechstunden der CDU-Fraktion finden montags von 18.30 bis 19 Uhr im Fraktionszimmer, Zimmer 003 im Erdgeschoss des Rathauses, statt.

Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister der Stadt Linnich, Rurdorfer Str. 64, 52441 Linnich.

Verlag: Super Sonntag Verlag, Dresdener Str. 3, 52068 Aachen

Geschäftsführung: Andreas Müller, Heinz Dahlmanns

Anzeigenleitung: Jürgen Carduck

Druck: Weiss Druck GmbH & Co KG

Auflage: 6.200



Die Frage, ob Frauen anders mit Geld umgehen als Männer, war eines der zentralen Themen beim internationalen Frauentag im Linnicher Rathaus.

Internationaler Frauentag

Sektempfang im Rathaus mit Vortrag

Interessierte Frauen und Männer fanden sich anlässlich des Internationalen Frauentages im Sitzungssaal des Linnicher Rathauses zu einem Sektempfang mit Vortrag zusammen.

Zwei Themen galt es in lockerer Runde zu besprechen: welches sind die großen Frauenthemen und gehen Frauen anders mit Geld um als Männer. Im Rahmen des Internationalen Frauentages dankte die Gleichstellungs-, Jugend- und Seniorenbeauftragte der Stadt, Frau Jutta Bensberg-Horn, dem Werksausschuss, welcher seine Themen zu Gunsten der Frauenthemen vertagt hatte und so der Ratsaal für den Vortrag zur Verfügung stand.

Nach einem geschichtlichen Abriss über die Entwicklung und die Frauenthemen alter und neuer Zeit wurde das Thema Geld angesprochen. Hier war Ingeborg Heinze gefragt, Juristin, Ökonomin

und Meisterin der Hauswirtschaft.

Sie brachte es in ihrem Vortrag ganz klar auf den Punkt: Männer sind rational im Umgang mit Geld, gebrauchen es als Statussymbol, Frauen sind wesentlich zurückhaltender. So wird es den Frauen in der Erziehung beigebracht und so leben sie es in ihrem Leben dann auch: sie sind Meisterinnen des Schnäppchenkaufens aber selten Meisterinnen der Geldanlagen.

Beide Geschlechter kochen nur mit Wasser, Richtlinien für den Umgang mit Geld gibt es nicht. Manchmal sind es nur solch banale Dinge wie der Herdentrieb, die den Menschen in die eine oder andere Richtung führen.

Doch was am Ende nur hilft ist, sich Basiswissen anzueignen. Hier helfen die Broschüren von Stiftung Waren-test oder ein Blick auf die Seite von www.Brigitte.de und üben, üben, üben.



Stellenausschreibung

Die Stadt Linnich stellt im Jahr 2009 eine(n)

Anwärter/in für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst

ein.

Einstellungsvoraussetzung ist eine zum Hochschulstudium berechtigte Schulbildung oder ein als gleichwertig anerkannter Bildungsstand (Abitur oder Fachhochschulreife). Zudem müssen die Bewerber/innen die gesetzlichen Voraussetzungen für die Ernennung zum/zur Beamten/Beamtin erfüllen.

Einstellungstermin ist der 1. September 2009. Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

Die Ausbildung gliedert sich in eine fachpraktische Studienzeit bei der Stadtverwaltung und eine fachwissenschaftliche Studienzeit an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Abteilung Köln. Die fachpraktischen und fachwissenschaftlichen Studienzeiten wechseln sich ab.

Die Stadtverwaltung verfolgt das Ziel der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Gleiches gilt für schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber.

Bewerbungen mit Lebenslauf und Ablichtungen der letzten beiden Schulzeugnisse (Zeugnis Ende Schuljahr 2006/2007 und Halbjahreszeugnis 2008) werden bis zum 18. April 2008 erbeten an den

Bürgermeister der Stadt Linnich
Rurdorfer Str. 64
52441 Linnich

Bitte verzichten Sie auf Bewerbungsmappen und Klarsichthüllen.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Frau Lohmann (Tel. 02462/9908-110) und Frau Hall (Tel. 02462/9908-112) gerne zur Verfügung.



Stellenausschreibung

Die Stadt Linnich sucht zum 1. August 2009

2 Auszubildende für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten

Einstellungsvoraussetzung: mindestens Hauptschulabschluss

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre

Die praktische Ausbildung erfolgt bei der Stadtverwaltung Linnich in wechselnden Abteilungen. Neben dem Berufsschulunterricht im Berufskolleg Kaufmännische Schulen in Düren findet eine dienstbegleitende Unterweisung beim Studieninstitut für kommunale Verwaltung statt.

Die Stadtverwaltung verfolgt das Ziel der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Gleiches gilt für schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber.

Bewerbungen mit Lebenslauf und Ablichtungen der letzten beiden Schulzeugnisse (Zeugnis Ende Schuljahr 2006/2007 und Halbjahreszeugnis 2008) werden bis zum 18. April 2008 erbeten an den

Bürgermeister der Stadt Linnich
Rurdorfer Str. 64
52441 Linnich

Bitte verzichten Sie auf Bewerbungsmappen und Klarsichthüllen.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Frau Lohmann (Tel. 02462/9908-110) und Frau Hall (Tel. 02462/9908-112) gerne zur Verfügung.

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe von „Linfo“ erscheint am 27. April 2008. Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist **Freitag, 18. April 2008**. Ich bitte Sie, die Beiträge in Dateiform an folgende Adressen einzusenden oder per Mail zu schicken: Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 1 – Linfo –, Rurdorfer Straße 64, 52441 Linnich oder: Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 1 – Linfo –, Postfach 12 40, 52438 Linnich, Telefon: 0 24 62/99 08 – 114 oder - 116, Telefax: 0 24 62/99 08 – 900
E-Mail: linfo@linnich.de **Achtung: neue Email-Adresse!**

Rechtsanwaltskanzlei Mülfarth • Klein • Mülfarth

Unfallschadenregulierung • Schadensersatzansprüche bei Personen-, Sach- und Vermögensschäden
Vertretung bei Verkehrsstraf- und Bußgeldverfahren • Fahrverboten • Führerscheiproblemen
Strafverteidiger für Jugendliche und Erwachsene
Steuer- und Wirtschaftsstrafverfahren

Beratung auch in englischer, französischer und spanischer Sprache möglich.

Straßenverkehrsrecht – Strafverteidigungen – Schadensersatzrecht

Anton Mülfarth, Fachanwalt für Strafrecht • Thomas Klein, Fachanwalt für Verkehrsrecht
Christian Mülfarth, Rechtsanwalt, DAI Fachanwaltslehrgang Steuern und Betrieb

Jülich • Wilhelmstraße 16 • gegenüber dem Amtsgericht

Tel.: 02461/97420 – 24 Std. Notrufbereitschaft: 0177/4152354 – www.RatimRecht.de

Mitteilungen aus der Verwaltung

Sitzung CDU Kofferen

Am 9. April 2008 führt die CDU-Fraktion eine öffentliche Fraktionssitzung in Kofferen durch. Thema bei dieser Sitzung ist die bauplanerische Weiterentwicklung und deren Erschließung für die Ortschaft Kofferen.

Beginn: 18 Uhr

Tagungsort: Gaststätte McMüller's

Zuvor steht um 17 Uhr eine Ortsbegehung des Fraktionsvorstandes an. Zu dieser Ortsbegehung und zur öffentlichen Fraktionssitzung sind alle interessierten Koffereiner Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Der CDU-Fraktions-Vorstand



Die Ergebnisse der letzten Mal-AG. Frau Hasse, die Übungsleiterin, hat im Foyer der Grundschulen die fertigen Bilder ausgestellt.

OGS Linnich großer Erfolg

Betreuung von 55 Kindern

Vor mehr als einem halben Jahr eröffnete die OGS (Offene Ganztags-Grundschule) in Linnich ihre Pforten. Mittlerweile werden dort ca. 25 Kinder bis Mittag und 55 Kinder im Ganztag betreut.

Der Tagesablauf ist wie folgt: Um 7.30 Uhr kommen schon die ersten Kinder, um nach einem kurzen Frühstück den Schulweg anzutreten. Am Morgen werden die Kinder, die z.B. wegen gesundheitlichen Problemen nicht am Schwimmunterricht teilnehmen können oder aus anderen Gründen keinen Unterricht haben, in den Räumen der OGS von einer Erzieherin betreut. Gegen 11.30 Uhr ist dann für einige Klassen Unterrichtsende. Die Kinder haben die Möglichkeit, unter Aufsicht ihre Hausaufgaben zu erledigen oder sich im Freispiel zu beschäftigen. Nach Ende der 6. Schulstunde wird gemeinsam gegessen. Es gibt ein ausgewogenes, abwechslungsreiches Mittagessen. Anschließend haben alle Kinder, die noch keine Hausaufgaben gemacht haben, eine Stunde

durch Lehrer betreute Hausaufgabenzeit. Alle anderen Kinder können ihre Freizeit frei gestalten, z.B. bauen, malen, Gesellschaftsspiele spielen ... Außer dem Freispiel gibt es besonders ab 15 Uhr attraktive Angebote:

Wöchentlich werden von Montag bis Donnerstag 16 AG's angeboten: Ob sportliche Kurse wie Schwimmen, Fußball und Leichtathletik; kreative AG's wie z.B. Malen, Keilrahmen gestalten, Schmuck basteln und Töpferei; hauswirtschaftliche AG's mit Kochen und Backen sowie Handarbeiten; aber auch Experimentieren, Französisch, Yoga und ein Flötenkurs, für jeden ist etwas dabei.

Zur Zeit kann man die Ergebnisse der letzten Mal-AG im Foyer der Grundschulen bewundern. Frau Hasse, die Übungsleiterin, hat dort die fertigen Bilder ausgestellt.

Weitere Ausstellungen mit Fotos und Kursergebnissen sollen folgen. Informationen über die OGS erhalten Sie in den beiden Grundschulen und in der OGS.

Nachruf

Am 14. März 2008 verstarb

Herr Matthias Koch

Stadtamtsrat a.D.

im Alter von 77 Jahren.

Herr Koch trat am 01.01.1947 als Verwaltungslehrling in den Dienst der Amtsverwaltung Linnich ein. Am 01.01.1962 wurde Herr Koch in das Beamtenverhältnis übernommen. Er war überwiegend in leitender Position im Bereich der Wasserversorgung tätig. Vom 15.02.1990 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand am 01.03.1993 war Herr Koch Leiter der Finanzabteilung.

Herr Koch hat sich während dieser Zeit unermüdlich für das Wohl der Stadt Linnich und ihrer Bürger eingesetzt. Durch seinen großen Sachverstand, sein außerordentliches Pflichtgefühl, seine stete Hilfsbereitschaft und sein freundliches Wesen erwarb er sich hohes Ansehen und große Anerkennung bei den Mitbürgern, den Verantwortlichen in der Kommunalpolitik und seinen Mitarbeitern.

In Dankbarkeit für seine verantwortungsvolle Tätigkeit werden Rat und Verwaltung der Stadt Linnich dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Für Rat und Verwaltung der Stadt Linnich

Witkopp
Bürgermeister

Bleser
Vors. des Personalrates

Nachruf

Tief bewegt nehmen wir Abschied von

Heinz Schmitz,

der am 18. Februar 2008 im Alter von 76 Jahren verstarb.

Herr Schmitz war von 1984 bis 1994 Mitglied des Rates der Stadt Linnich. Während seiner Ratszugehörigkeit war er im Umwelt- und Planungsausschuss, im Wege- und Friedhofsausschuss und im Sicherheitsausschuss tätig.

Von 1984 bis 1989 gestaltete der Verstorbene als Ortsvorsteher der Ortschaft Kofferen das Dorfleben aktiv mit.

Herr Schmitz hat sich während seiner langjährigen kommunalpolitischen Tätigkeit stets vorbildlich und uneigennützig für die Stadt Linnich und die Belange seiner Mitbürgerinnen und Mitbürger eingesetzt.

Rat und Verwaltung werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Wolfgang Witkopp
Bürgermeister

Wichtige Information der Stadt Linnich

Die Stadt Linnich wurde darüber informiert, dass derzeit Personen in Linnich unterwegs sind, die angeblich auf Empfehlung der Stadt Pflegeversicherungen verkaufen. Offensichtlich werden überwiegend ältere Mitbürger angesprochen. Der Name des Unternehmens ist leider nicht bekannt.

Die Stadt Linnich hat keine derartige Empfehlung ausgesprochen und warnt deshalb die Mitbürgerinnen und Mitbürger vor diesem Unternehmen.

Hinweise zur Abfallentsorgung in Linnich

Abfuhrtermine
Es war bereits darauf hingewiesen worden, dass Termine der Müllentsorgung in Abweichung vom Müllkalender verlegt werden. **So wird z.B. die Entsorgung der Bioabfälle in der Zone 1 (Stadtkern, Ederen, Welz und Gereonsweiler), nicht am 19.05., sondern gemeinsam mit dem Restmüll am 20.05. vorgenommen.**

Abfallberatung
Für die Abfallberatung ist Frau Flaskamp, Altermarkt 5, **Telefon: 02462/9908315 (vormittags)** zuständig.

Sperrgutabfuhr
Im Erläuterungsteil des Müllkalenders ist fälschlicherweise die Regelung aufgenommen, dass in der Stadt Linnich nur die erste Sperrgutabfuhr kostenfrei wäre und für jede weitere eine zusätzliche Gebühr zu erheben ist. Dies trifft für andere ebenfalls der Regioentsorgung angeschlossene Kommunen zu, für die Stadt Linnich jedoch nicht. Die Kosten der Sperrgutabfuhr sind in der Grundgebühr

enthalten und deshalb ist die **Sperrgutabfuhr kostenfrei.** Die Kostenfreiheit trifft im Übrigen auch auf den **Tausch von Behältern zu.**

Papierentsorgung
Neben der 240 l Papiertonne kann auch eine 120 l Papiertonne zur Verfügung gestellt werden. Die Leihgebühr in Höhe von 4,50 Euro jährlich ist für beide Tonnengrößen gleich. Dies soll u.a. Anreiz sein, von der ebenfalls zulässigen Bündelsammlung auf das Sammeln in der **blauen Tonne** umzustellen.

Der gelbe Sack/Die gelbe Tonne

Im Müllkalender ist noch angeführt, dass für Boslar die Abgabestelle Südhang 10, Manfred Neukirchen, gilt. Diese Abgabestelle wird aber bereits seit dem 01.01.2008 nicht mehr vorgehalten.

Gelbe Säcke können im **Bürgerbüro, Altermarkt 5,** gegen Vorlage der **Abholkarte** in Empfang genommen werden.

Glascontainer
Es muss immer wieder fest-

gestellt werden, dass die Standplätze der Glascontainer, deren Anzahl in der Stadt Linnich unverändert 20 beträgt, als Müllablageplatz benutzt werden und sich dann in einem unansehnlichen Zustand befinden. Dies verursacht Aufwand und Kosten, die über die Gebühren wieder abzudecken sind. Der **Standort** Schillerstraße/Wilhelm-Raabe-Straße wurde zum **Römerring** (anstoßend an die Rurdorfer Straße) verlegt.

Wilder Müll

Für Müll, der an Straßen, Wegen und Plätzen und in der freien Natur wild „entsorgt“ worden ist, mussten im vergangenen Jahr rd. 25.000 Euro aufgewendet werden. Auch diese Kosten müssen über die Müllgebühren umgelegt werden.

Teilen Sie der Stadt Linnich entsprechende Beobachtungen mit. Die Ermittlung der Verantwortlichen entlastet die Allgemeinheit.

Kinderkommunion! Lust auf Eistorte?
Eistorten in verschiedenen Variationen aus eigener Herstellung
EISCAFE RIZZARDINI
Linnich • Mahrstr. 31 • Tel. 0 24 62 - 20 33 49

Metzgerei & Party-Service
Alois Leonards
Hauptstr. 75 · 52441 Linnich-Körrenzig
Telefon 0 24 62/88 98
Öffnungszeiten: Di.-Fr. von 8 - 12.30 Uhr; Di., Do. & Fr. von 14.30 - 18.00 Uhr; Sa. von 8 - 13 Uhr; Mo. geschlossen
Erstklassige Fleisch- und Wurstwaren aus dem Fleischer-Fachgeschäft

Angebote bis zum 5. 4. 08

Frühlings-Sparpaket:
1 kg Schinkenbraten
1 kg Gulasch halb + halb
1 kg gemischtes Hackfleisch
1 kg Hähnchenkeulen
4 kg **zusammen für € 16,90**

Burgunderbraten vom Rind – aus der Keule – in der Aluschale –	kg	€ 12,90
Rinderbraten – aus der Keule – Premium-Qualität	kg	€ 11,80
Lummerlachsbraten – aus dem Schweinerücken –	kg	€ 7,49
Schweinefleischpfanne „Gyros“	kg	€ 5,95
Nackenbraten oder -steak – ohne Knochen –	kg	€ 4,99
geräucherte Blutwurst im Ring	100 g	€ 0,69

Regio-Entsorgung

Leserbrief des Bürgermeisters

Hinweise von Bürgermeister Witkopp zur Müllentsorgung in der Stadt Linnich durch die RegioEntsorgung

Mit der Gründung der Regio-Entsorgung haben einige Kommunen Vorsorge getroffen, um in einem Markt, der starken Tendenzen zu monopolistischen Strukturen unterworfen ist, handlungsfähig zu bleiben. Tatsächlich profitieren einige Nachbarkommunen angesichts dieser Gründung bei Neuausschreibungen. Gleichwohl will die Regio-Entsorgung in Kürze eine Übersicht über die Marktpreise liefern, die belegen kann, dass der eingeschlagene Weg der richtige ist, zumal inzwischen zehn Kommunen sich zusammengeschlossen haben und weitere die Mitarbeit beabsichtigen.

Vor gut zwei Jahren ist die Anstalt öffentlichen Rechts Regio-Entsorgung von zunächst vier Kommunen auf den Weg gebracht worden: Inden, Langerwehe, Linnich und Würselen. Vor der Gründung hat die Kommunalaufsicht des Kreises Düren das Vorhaben geprüft, nach der Gründung war die Vergabekammer der Bezirksregierung Köln und das Oberverwaltungsgericht Düsseldorf und die Europäische-Kommission mit dem Vorgang

besaft, von allen dreien gab es keinerlei Beanstandungen.

Inzwischen sind Alsdorf, Baesweiler, Herzogenrath, Roetgen, Simmerath und ab 01.01.2009 Niederzier der Regio-Entsorgung beigetreten. Weitere Kommunen haben ihr Interesse bekundet oder schon entsprechende Beschlüsse gefasst.

Als Beratungsgremien gibt es den Verwaltungsrat, die Verbandsversammlung, den technischen Strukturausschuss und die Regionalen Abfallwirtschaftsbeiräte. In allen Gremien erfolgt die Mitarbeit ehrenamtlich und ohne jegliche Aufwandsentschädigung. Auch die beiden Vorstände der Regio-Entsorgung (die Herren Ulrich Koch und Ulrich Reuter) arbeiten hier ehrenamtlich.

Vielleicht hat der eine oder andere Linnicher Verständnis dafür, dass ich in diesem Zusammenhang gelegentlich auch an die Müllwerker denke und daran, unter welchen Bedingungen sie ihre Arbeit erledigen müssen. Bei der RegioEntsorgung kann ich sicher sein, dass diese in Ordnung sind. Dies bestätigen mir die Müllwerker auch in persönlichen Gesprächen.

Wolfgang Witkopp

Schöner wohnen mit PORTAS-Küchen!
Renovierungs-Lösungen für ein schöneres Zuhause!
Einfach Ihre alte Küche modernisieren, statt unnötig in Neues zu investieren. Viele Modelle zur Wahl.
Fordern Sie unseren Gratis-Katalog an.

Portas Fachbetrieb Stefan Paquet e. K.
Wenauer Straße 6 · 52441 Linnich-Ederen
Tel. 02462-203813 · Fax 02462-203815
www.potas.de

PORTAS
Europas Renovierer Nr. 1

Containerdienst
Matzerath Linnich
Rohstoff - Handelsgesellschaft mbH
Wir entsorgen private und gewerbliche Abfälle
Tel. (0 24 62) **82 90** Fax 53 70

Veranstaltungskalender der Stadt Linnich

April

Mittwoch, 02.04.2008

15 Uhr Linnicher Radler Treff (Treffpunkt: Ostseite der Rurbrücke in Linnich)
19 - 20 Uhr Reha-Sport „Warm-Wasser-Gymnastik“ der Behindertensportgemeinschaft Linnich im Hallenbad

20 Uhr Generalversammlung des Bürgervereins Gereonsweiler e.V. in der Bürgerhalle Gereonsweiler

Donnerstag, 03.04.2008

17 - 20 Uhr Schwimmen im Hallenbad durch den Förderverein (17 - 18.30 Uhr Spielstunde mit Geräten für Kinder und Jugendliche; 18.30 - 20 Uhr für Erwachsene)

Freitag, 04.04.2008

13 - 18 Uhr 11. Berufsinfo-Markt in Linnich in der Mensa der ehemaligen Polizeischule, Rurallee 20

19.30 Uhr Powerpoint-Vortrag „Die Rückkehr der Burgenbauer - Biber in der Eifel und entlang der Rur“ der Fraktion B'90-Die Grünen in Zusammenarbeit mit der Biologischen Station des Kreises Düren in der Dorfhalle in Linnich-Floßdorf, Große Straße 17 (Eintritt frei)

Samstag, 05.04.2008

10 - 13 Uhr Samstagstreff im Deutschen Glasmalerei-Museum Linnich für Kinder von 6 - 12 Jahren (Kosten 6 Euro Kursgebühr zzgl. ca. 5 Euro Material; Voranmeldung erforderlich, ☎ 02462/99170)

11 - 16 Uhr Großer Kindersachenflohmarkt des Elternrates der integrativen Kindertagesstätte Steppke Hasselsweiler in der Bürgerhalle

Sonntag, 06.04.2008

11.30 Uhr Vollversammlung der Gevenicher Schützen in der Bürgerhalle

10 - 13 Uhr Glimbacher Kindersachenbasar im Klinkerstübchen, Langestraße in Glimbach

14 - 18 Uhr Heimatmuseum geöffnet

Montag, 07.04.2008

18.30 Uhr Schießtraining der Schützengilde Linnich e.V. im Schützenhaus, Place de Lesquin

Dienstag, 08.04.2008

10 Uhr Museumsfrühstück im Deutschen Glasmalerei-Museum Linnich (Kosten 14 Euro p.P.; Voranmeldung erforderlich, ☎ 02462/99170)

19 Uhr Mitgliederversammlung des Vereins der Freunde und Förderer des St. Josef-Krankenhauses Linnich e.V. im großen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt

Linnich, Rurdorfer Straße 64
Mittwoch, 09.04.2008

15 Uhr Linnicher Radler Treff (Treffpunkt: Ostseite der Rurbrücke in Linnich)
18 Uhr Öffentliche Fraktionssitzung der CDU-Fraktion in Kofferen mit dem Thema „bauplanerische Entwicklung und deren Erschließung in Kofferen“ (17 Uhr Ortsbegehung mit dem Fraktionsvorstand)

19 - 20 Uhr Reha-Sport „Warm-Wasser-Gymnastik“ der Behindertensportgemeinschaft Linnich im Hallenbad

Donnerstag, 10.04.2008

17 - 20 Uhr Schwimmen im Hallenbad durch den Förderverein (17 - 18.30 Uhr Spielstunde mit Geräten für Kinder und Jugendliche; 18.30 - 20 Uhr für Erwachsene)

Samstag, 12.04.2008

Altpapier-Sammlung der KG „Alle Mann“ Boslar

14 Uhr Exkursion zu den Biberteichen an der Weißen Wehe in Hürtgenwald der Fraktion B'90-Die Grünen in Zusammenarbeit mit der biologischen Station des Kreises Düren (Die Teilnahme ist auch für Kinder ab 10 Jahren geeignet; Unkostenbeitrag: Erwachsene 5 Euro, Kinder frei; Anmeldung unter ☎ 02462/4070)

Sonntag, 13.04.2008

ab 11 Uhr Offizielle Saison-eröffnung des TC-Schwarz-Gold Linnich mit Brunch und Freigabe der Außenplätze

17 Uhr 6. Benefizkonzert mit dem Gospelchor „Sound und Spirit“ aus Mönchengladbach in Gevelsdorf

Dienstag, 15.04.2008

19 Uhr, Jahreshauptversammlung des Turn- und Gymnastikvereines Tetz e.V., Rurauenhalle, Am Vogeldriesch

Mittwoch, 16.04.2008

15 Uhr Linnicher Radler Treff (Treffpunkt: Ostseite der Rurbrücke in Linnich)
17 Uhr Mundart-Treffen des Linnicher Geschichtsvereines bei „Karla und Röschen“, Mahrstraße 2, Linnich

19 - 20 Uhr Reha-Sport „Warm-Wasser-Gymnastik“ der Behindertensportgemeinschaft Linnich im Hallenbad

Donnerstag, 17.04.2008

17 - 20 Uhr Schwimmen im Hallenbad durch den Förderverein (17 - 18.30 Uhr Spielstunde mit Geräten für Kinder und Jugendliche; 18.30 - 20 Uhr für Erwachsene)

19.30 Uhr Vortrag „Gut gerüstet – Versicherungen im Alter“ der Gleichstel-

lungs-, Jugend- und Seniorenbeauftragten der Stadt Linnich im in der Aula der Realschule Linnich, Schulzentrum, Bendenweg 19, Linnich

Freitag, 18.04.2008

20 Uhr Versammlung der Jagdgenossenschaft Tetz in der Gaststätte „Zur Rurauenhalle“ in Linnich-Tetz, Am Vogeldriesch

Sa.+So., 19.+20.04.2008

Stadtfest und Autoschau in Linnich;

Tag der offenen Tür bei der Freiwilligen Feuerwehr Linnich, Löchzug I; Workshop „Abstrakte Bildgestaltung mit Bleiruten“ im Deutschen Glasmalerei-Museum Linnich (Kosten 65 Euro Gebühr zzgl. 15-20 Euro Material (je nach Verbrauch); Voranmeldung erforderlich,

Samstag, 19.04.2008

8.55 Uhr Tagesfahrt des Linnicher Geschichtsvereines zum Kastell Alden Biesen und Schloss Hoensbroek (NL) (Anmeldung: Tel. 02462/8866)

Sonntag, 20.04.2008

13 - 18 Uhr Verkaufsoffener Sonntag anl. des Stadtfestes und der Autoschau in Linnich

14 - 18 Uhr Heimatmuseum geöffnet

Montag, 21.04.2008

16 - 20 Uhr DRK-Blutspende in der Städt. Realschule Linnich mit Hilfe des DRK-Ortsvereines Linnich e.V.

18.30 Uhr Schießtraining der Schützengilde Linnich e.V. im Schützenhaus, Place de Lesquin

Mittwoch, 23.04.2008

15 Uhr Linnicher Radler Treff (Treffpunkt: Ostseite der Rurbrücke in Linnich)
17 Uhr Mundart-Treffen des Linnicher Geschichtsvereines bei „Karla und Röschen“, Mahrstraße 2, Linnich

19 - 20 Uhr Reha-Sport „Warm-Wasser-Gymnastik“ der Behindertensportgemeinschaft Linnich im Hallenbad

19.30 Uhr Treffen der Selbsthilfegruppe für Diabetiker im ev. Gemeindehaus Linnich, Altermarkt 10; Teilnahme ist kostenfrei, Infos Frau Loup-Heinisch, ☎ 02461/57840

Donnerstag, 24.04.2008

17 - 20 Uhr Schwimmen im Hallenbad durch den Förderverein (17 - 18.30 Uhr Spielstunde mit Geräten für Kinder und Jugendliche; 18.30 - 20 Uhr für Erwachsene)

19 Uhr Lesung „Fremde im Eigenen“ im Deutschen Glasmalerei-Museum Linnich (Eintritt 4 Euro/2 Euro

ermäßigt; Anmeldung unter ☎ 02462/99170)

Samstag, 26.04.2008

7 - 12 Uhr Angeln des ASV Körrenzian an der Hechtthütte an der Rur

19 Uhr Festumzug anl. des Schützenfestes und der Frühkirmes in Gevenich, danach Großer Zapfenstreich an der Kreuzstraße/Ecke Pützgasse, anschl. Tanzabend in der Bürgerhalle

19 Uhr Krönung der neuen Majestäten der St. Lambertus-Schützenbruderschaft Tetz im Pfarrheim Tetz
20 Uhr Königsball anl. der Frühkirmes der St. Lambertus-Schützenbruderschaft Tetz

Sonntag, 27.04.2008

7 Uhr Wecken der Majestäten anl. des Schützenfestes und der Frühkirmes in Gevenich

9 Uhr Festhochamt anl. des Schützenfestes und der Frühkirmes in Gevenich anschl. Gefallenenehrung auf dem Friedhof, Zug zur Bürgerhalle, Frühschoppen mit Blasmusik in der Bürgerhalle

9 Uhr Schützenmesse mit anschl. Kranzniederlegung am Ehrenmal anl. der Frühkirmes der St. Lambertus-Schützenbruderschaft Tetz
15 Uhr großer Festumzug anl. der Frühkirmes der St. Lambertus-Schützenbruderschaft Tetz anschl. gemütliches Beisammensein (mit Kaffee und Kuchen) in der Rurauenhalle

15.30 Uhr Großer Festumzug anl. des Schützenfestes und der Frühkirmes in Gevenich, anschl. gemütliches Beisammensein in der Bürgerhalle mit Blasmusik

20 Uhr Abholen der Majestäten, anschl. Königsball in der Mehrzweckhalle anl. des Schützenfestes und der Frühkirmes in Gevenich

Montag, 28.04.2008

10 Uhr Hl. Messe mit Bittprozession anl. des Schützenfestes und der Frühkirmes in Gevenich, anschl. Frühschoppen in der Bürgerhalle
15 Uhr Kinderbelustigung in der Bürgerhalle anl. des Schützenfestes und der Frühkirmes in Gevenich, Kirmesausklang

Mittwoch, 30.04.2008

15 Uhr Linnicher Radler Treff (Treffpunkt: Ostseite der Rurbrücke in Linnich)
19 Uhr Aufstellen des Maibaumes in Glimbach am Klinkerstübchen
19 - 20 Uhr Reha-Sport „Warm-Wasser-Gymnastik“ der Behindertensportgemeinschaft Linnich im Hallenbad

19.30 Uhr Tanz in den Mai

und Aufstellen des Maibaumes bei der Freiwilligen Feuerwehr Linnich, Löschzug I
Maibaum setzen des Feuerwehrfördervereines Kofferen

Mai

Donnerstag, 01.05.2008

Vatertags- und Familientreff beim FC 06 Rurdorf am und auf dem Sportplatz Rurdorf Beginn der Medenspielsaison 2008 des TC-Schwarz-Gold Linnich

14.30 Uhr Antreten der Schützenbrüder der St. Antonius-Schützenbruderschaft zum Festzug; nach dem Festzug mit Parade am Gemeindezentrum, Ermittlung der neuen Majestäten auf dem Platz hinter dem Gemeindezentrum

Samstag, 03.05.2008

9.30 Uhr Bikergottesdienst der ev. Kirchengemeinde Linnich auf dem Altermarkt

Sonntag, 04.05.2008

10.15 Uhr Begleitung der Kommunionkinder zur hl. Messe durch die St. Antonius-Schützenbruderschaft Körrenzian, ab Alte Kirche
14 - 18 Uhr Heimatmuseum geöffnet

Montag, 05.05.2008

18.30 Uhr Schießtraining der Schützengilde Linnich e.V. im Schützenhaus, Place de Lesquin

Mittwoch, 07.05.2008

15 Uhr Linnicher Radler Treff (Treffpunkt: Ostseite der Rurbrücke in Linnich)
19 - 20 Uhr Reha-Sport „Warm-Wasser-Gymnastik“ der Behindertensportgemeinschaft Linnich im Hallenbad

Donnerstag, 08.05.2008

17 - 20 Uhr Schwimmen im Hallenbad durch den Förderverein (17 - 18.30 Uhr Spielstunde mit Geräten für Kinder und Jugendliche; 18.30 - 20 Uhr für Erwachsene)

Sa.+So. 10.+11.05.2008 Pfingstfete des Feuerwehrfördervereines Kofferen

Mittwoch, 14.05.2008

15 Uhr Linnicher Radler Treff (Treffpunkt: Ostseite der Rurbrücke in Linnich)
19 - 20 Uhr Reha-Sport „Warm-Wasser-Gymnastik“ der Behindertensportgemeinschaft Linnich im Hallenbad

Donnerstag, 15.05.2008

17 - 20 Uhr Schwimmen im Hallenbad durch den Förderverein (17 - 18.30 Uhr Spielstunde mit Geräten für Kinder und Jugendliche; 18.30 - 20 Uhr für Erwachsene)

Freitag, 16.05.2008

18 Uhr „Unser Dorf spielt Tischtennis“ in der Bürger-

Veranstaltungskalender

halle Ederen (Veranstalter: TTC Ederen)

Sa.-Do., 17-22.05.2008

Schützenfest in Linnich

Samstag, 17.05.2008

19 Uhr „Maibaumaufstellung“ in Ederen

20 Uhr „Kirmes-Dance“ mit Live-Programm in der Bürgerhalle Ederen (Veranstalter TTC Ederen und VVE)

Sonntag, 18.05.2008

Fronleichnamprozession in Körrenzig unter Begleitung der St. Antonius-Schützenbruderschaft; anschl. Mitgliederversammlung der St. Antonius-Schützenbruderschaft

14 Uhr „Großer Familientag“ für Jung und Alt in der Bürgerhalle Ederen (Veranstalter TTC Ederen und VVE)

Mittwoch, 21.05.2008

15 Uhr Linnicher Radler Treff (Treffpunkt: Ostseite der Rurbrücke in Linnich 19 - 20 Uhr Reha-Sport „Warm-Wasser-Gymnastik“ der Behindertensportgemeinschaft Linnich im Hallenbad

Samstag, 24.05.2008

20 Uhr „Jesus Christ Superstar“ – Theaterfahrt der Stadt Linnich zum Theater Mönchengladbach-Rheydt (Anmeldungen: ☎ 02462/9908-114 oder per E-Mail rkraft@linnich.de)

Sonntag, 25.05.2008

10.30 Uhr Frühlingsessen an der Frühlingsfeier in Glimbach

im Klinkerstübchen

Mittwoch, 28.05.2008

15 Uhr Linnicher Radler Treff (Treffpunkt: Ostseite der Rurbrücke in Linnich)

19 - 20 Uhr Reha-Sport „Warm-Wasser-Gymnastik“ der Behindertensportgemeinschaft Linnich im Hallenbad

Donnerstag, 29.05.2008

17 - 20 Uhr Schwimmen im Hallenbad durch den Förderverein (17 - 18.30 Uhr Spielstunde mit Geräten für Kinder und Jugendliche; 18.30 - 20 Uhr für Erwachsene)

Fr.-Mo., 30.05.-02.06.2008

Schützenfest der St. Antonius-Schützenbruderschaft Körrenzig

Freitag, 30.05.2008

15 Uhr Jugend-Fahrrad-Turnier der Verkehrswacht Jülich mit dem ADAC unter dem Motto „Mit Sicherheit ans Ziel“ auf dem Schulhof der Grundschulen in Linnich 20 Uhr Festkommers 125 Jahre MGV „Sängerkranz“ Rurdorf im Rurdorfer Schützenhaus

Samstag, 31.05.2008

8.55 Uhr Tagesfahrt der Linnicher Geschichtsvereines nach Ahrweiler (Anmeldung: ☎ 02462/8866)

18.30 Uhr Festkonzert 125 Jahre MGV „Sängerkranz“ Rurdorf in der Rurdorfer Pfarrkirche mit anschließender Nachfeier im Rurdorfer Schützenhaus



Fahrten der Stadt Linnich Spielzeit 2007 / 2008

Unsere letzte Theaterfahrt in der Spielzeit 2007/2008:

Jesus Christ Superstar

Samstag, 24. Mai 2008, Beginn: 20.00 Uhr

Rock-Oper in einem Akt, Text von Tim Rice

Aufbruch in Jerusalem. Ein selbsternannter Sohn Gottes sorgt als potentieller Befreier von der römischen Besatzungsmacht für Furore: Jesus heißt der neue Hoffnungsträger, und für die unterdrückten Juden wird er zum "Superstar"! Da sie ihre Macht gefährdet sehen, überlegen der Hohepriester Kaiphas und seine Mitstreiter, wie sie die Massenhysterie um ihn stoppen können. Ihr Urteil: Jesus muss sterben! Judas, der einstige Bewunderer dieses "Messias", hat den Glauben an ihn als Erlöser längst verloren. Nach anfänglichem Zögern ist er schließlich bereit, Jesus gegen Geld zu verraten und seinen Feinden auszuliefern...

Die letzten sieben Tage im Leben des Jesus von Nazareth - von seinem Einzug in Jerusalem bis zur Kreuzigung auf Golgatha - aus der Sicht seines Freundes Judas, der zum Verräter wider Willen wird, zu erzählen, war 1971, als "Jesus Christ Superstar" in New York uraufgeführt wurde, gewagt und respektlos. Trotz ihrer unkonventionellen Sicht auf die Hauptfiguren war die Rock-Oper schnell international erfolgreich. Heavy-Metal-Elemente à la Uriah Heep, Ragtime-Anklänge, Balladen, Soul und Blues, Funk und Pop - die unendliche musikalische Vielfalt von "Jesus Christ Superstar" ebnete Andrew Lloyd Webber den Weg zu seinen Welterfolgen "Starlight Express" und "Cats".

Wir fahren mit modernen Reisebussen zum Theater Mönchengladbach-Rheydt. Die Abfahrzeiten in den einzelnen Ortschaften werden bei Übersendung der Theaterkarten mitgeteilt. Der Preis beträgt je Person und Veranstaltung 25,00 € einschl. Fahrt. Sie können Karten für die einzelnen Veranstaltungen telefonisch (02462/9908-114 oder 9908-116) oder per E-Mail rkraft@linnich.de bestellen. Eine Stornierung der Reservierung ist bis zu 4 Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung möglich, danach werden die Karten zugeschickt.



„Schicht im Schacht“

Am Montag, 17. März 2008, fanden in den Rurauen bei Floßdorf Dreharbeiten zum neuen Schminski-Film mit Götz George und Chiem van Houweninge statt. Trotz der schwierigen Witterungsverhältnisse konnten die Dreharbeiten ohne Komplikationen in angenehmer Atmosphäre im Linnich-Floßdorfer „Höllenschacht“ durchgeführt werden. Das Foto zeigt die Hauptdarsteller Chiem van Houweninge und Götz George mit den städt. Mitarbeitern Rene Paffrath und Arno Gerwien. Die Ausstrahlung ist noch für dieses Jahr im deutschen TV geplant.

Das Grabmal - ans Leben erinnern

- Individuelle Grabmalgestaltung
- große Auswahl
- wunderschöne Ausstellung
- seriöse Beratung

Wir nehmen uns Zeit für Sie!

Öffnungszeiten:
Mo - Fr. 8.00 - 12.30 Uhr
13.30 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr
oder Termin nach Vereinbarung
So. freie Besichtigung
(keine Beratung, kein Verkauf)

**verschiedene
Ausstellungs-
stücke
bis zu 35%
reduziert!**

STEPHAN PRELL
STEINMETZBETRIEB

Steinmetzbetrieb Stephan Prell GmbH
Steinmetz- und Steinbildhauermeister
Industriestraße 4, 52457 Aldenhoven
Tel.: 02464-587575
Internet: www.steinmetz-prell.de

Bestattungen Koch

seit 1860

Inhaber: Jürgen Müller
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Dekoration, Überführungen
im In- und Ausland
Fachberatung und Erledigung
aller Formalitäten

Wir sind Tag und Nacht für Sie dienstbereit.

Mahrstraße 21, Linnich
Telefon 0 24 62/ 66 04

Kreis-Volkshochschule Düren



Auszug aus dem VHS-Programm in der Stadt Linnich
1. Halbjahr 2008

Lebendige Rur

Eltern/Großeltern mit Kindern ab 4 J.
forschen im Wasser

Wer versteckt sich da unter Steinen im Fluss?
Strudelwurm und Bachflohkrebs warten
darauf, entdeckt zu werden. Ob wir sie wohl
finden? Gemeinsam gehen wir auf
Entdeckungsreise durch die wunderbare
Wasserwelt der Rur. Bitte Gummistiefel und
Ersatzkleidung mitbringen.

Termin: Sa., 07.06.08, ☉ 15-17:15, 1x

Entgelt: 5,50 € Erw., 5,50 € 1. Kind,
Geschwister 1 €

Leitung: Uta Spletstößer, 02406-989604

Ort: LINNICH, Treffpunkt: B 57 an der
Rurbrücke

Anm.: Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-05-18

Bewegungsspielgruppe

für Eltern und Kinder ab ca. 1 Jahr

Eltern oder Großeltern mit Kindern ab ca. 1
Jahr singen, spielen, tanzen und turnen
gemeinsam im Turnraum des Kindergartens.
Die Kinder sammeln erste
Gruppenerfahrungen. Die Erwachsenen lernen
andere Familien kennen und es kommt zum
Erfahrungsaustausch. Die Kinder haben bis zu
ihrem Kindergartenentritt Vorrang vor
Neuaufnahmen.

Termin: Mi., 09.04.08, ☉ 10-11:30,
10x (20 UStd.)

Entgelt: 44 € ab 8 Erw. - Kinder frei!

Leitung: Maria Louis-Plahm, 02462-905852

Ort: KÖRRENZIG, Kindergarten,
Hauptstr. 95

Anm.: bei der Kursleiterin. Kurs-Nr.: 13-
07-18

Come together and have fun!

- Fortsetzungen -

Die spielend erlernte und positiv erlebte
Begegnung mit der englischen Sprache wird
in diesen Semesterabschnitten durch weitere
Lieder, Spiele-Rollenspiele, Fingerspiele-
thematische Spiele - ergänzt, der Grund-
Sprachschatz gefestigt.

Termin: Mo., 28.04.08, ☉ 15-15:45, 8x (8
UStd.)

Entgelt: 17,50 € ab 8 TN, bei 7/6 TN + 2,50
€/6€

Leitung: Daniela Cofalla, 02463-993543

Ort: TETZ, Pfarrheim

Anm.: bei der Kursleiterin. Kurs-Nr.: 13-
10-18

Rock- + Blues-Gitarre

am Samstagnachmittag

Vorge stellt und ausprobiert werden die

berühmtesten Gitarrenriffs der
Rockgeschichte - und zwar so, dass sie jeder
nachspielen kann!

Termin: Sa., 19.04.08, ☉ 14-19, 1x (6
UStd.)

Entgelt: 9,50 €

Leitung: Hartmut Offermann, 02462-3967

Ort: LINNICH, Realschule, Bendenweg

Anm.: beim Kursleiter. Kurs-Nr.: 13-16-
18

Edelsteine und Mineralien

schleifen und polieren

Einführung, beruflicher Ausbau in
Folgekursen möglich. Materialberatung beim
Kursleiter. Auch Facettenschliff-Anleitung
auf Wunsch.

Termin: Sa., 31.05.08, ☉ 11-17, 1x (9
UStd.)

Entgelt: 28 € ab 5 TN

Leitung: Detlef Küppers, 02431-947745

Ort: ERKELENZ, Hinter den Hecken
35

Anm.: beim Kursleiter. Kurs-Nr.: 13-23-
18

Gold- und Silberschmuck

von traditionell bis modern

Einführung, beruflicher Ausbau in
Folgekursen möglich. Materialberatung beim
Kursleiter.

Termin: Sa., 07.06.08, ☉ 11-17, 1x (9
UStd.)

Entgelt: 28 € ab 5 TN

Leitung: Detlef Küppers, 02431-947745

Ort: ERKELENZ, Hinter den Hecken
35

Anm.: beim Kursleiter. Kurs-Nr.: 13-24-
18

Aquajogging - Aquapower

Aquajogging - Aquapower ist eine flottes,
dynamisches Konditionstraining für den
ganzen Körper. Mit gezielten Übungen
trainieren wir Ausdauer, Koordination, Kraft
und Beweglichkeit. Außerdem wird das Herz-
Kreislaufsystem gestärkt. Auch geeignet für
Menschen mit Gelenkproblemen.

Termin: Mi., 30.04.08, ☉ 17:30-18:15,
9x (9 UStd.)

Entgelt: 14 € + Schwimmbadeintritt

Leitung: Monika Werth, 02461-57987

Ort: LINNICH, Hallenbad

Anm.: bei der Kursleiterin. Kurs-Nr.: 13-
35-18

Textverarbeitung I

Grundstufe WORD

Zielgruppe: Anwender/-innen, die bereits mit

Windows umgehen können und mit dem
Textverarbeitungsprogramm WORD arbeiten
möchten.

Kursinhalt: Grundlegender Umgang mit
WORD: Texte erstellen / speichern / laden /
formatieren / gestalten / drucken.

Termin: Di., 01.04.08, ☉ 18:30-20:45,

5x (15 UStd.)

Entgelt: 45 € ab 7 TN, incl. PC-
Pflegekosten

Leitung: Gerd Emunds, 02462-3355

Ort: LINNICH, Grundschule,
Bendenweg 23

Anm.: Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-48-18

Tabellenkalkulation I

Grundstufe EXCEL

Zielgruppe: Anwender/-innen, die bereits mit
Windows umgehen können und mit dem
Tabellenkalkulationsprogramm EXCEL
arbeiten möchten.

Kursinhalte: Grundlegender Umgang mit
EXCEL: Tabellen erstellen / formatieren /
gestalten / laden / speichern / verknüpfen etc.
Beispiele aus der Büropraxis bilden die
Grundlage der Anwendungen z.B. Listen,
Angebote, (Ab-) Rechnungen, Diagramme.

Termin: Fr./Sa., 04./05.04.08,
☉ Fr. 18:30-21:30, Sa. 8:30-13,
1 WoE. (10 UStd.)

Entgelt: 30 € ab 7 TN, incl. PC-
Pflegekosten

Leitung: Gerd Emunds, 02462-3355

Ort: LINNICH, Grundschule,
Bendenweg 23

Anm.: Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-51-18

Datenbank I

Grundstufe ACCESS am Wochenende

Zielgruppe: Anwender/-innen, die bereits mit
WINDOWS umgehen können und mit dem
Datenbankprogramm ACCESS arbeiten
möchten.

Kursinhalte: Grundlegender Umgang mit
ACCESS: Aufbau und Struktur von
Datenbanken / Tabellen / Formulare / suchen
und sortieren / Abfragen / Beziehungen
zwischen Tabellen / Berichte.

Termin: Fr./Sa., 18./19.04.08,
☉ Fr. 18:30-21:30, Sa. 8:30-13,
1 WoE. (10 UStd.)

Entgelt: 30 € ab 7 TN, incl. PC-
Pflegekosten

Leitung: Gerd Emunds, 02462-3355

Ort: LINNICH, Grundschule,
Bendenweg 23

Anm.: Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-55-18

Kreis-VHS Düren, Bismarckstraße 16, 52348 Düren, Kreishaus, ☉ 02421-22 2836,

Fax: 02421-22 2062, E-Mail: vhs@kreis-dueren.de,

Gesamtprogramm der Volkshochschule im Internet:

www.vhs-kreis-dueren.de

Zweigstellenleitung:

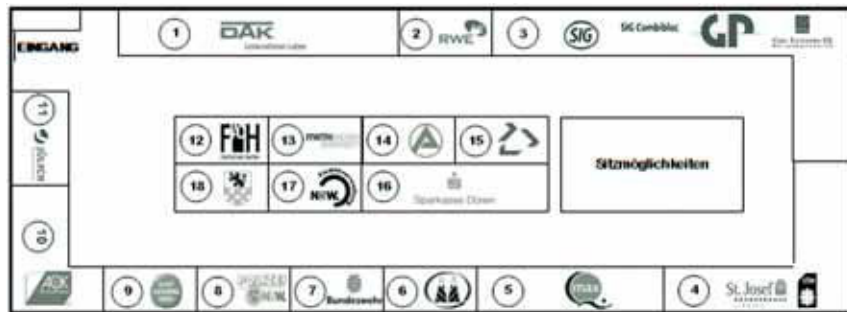
Markus Clemens, Lerchenring 29, 52538 Gangelt - Birgden,

☉ 02454-935877 (privat), ☉ 02462- 9908115 (Stadtverwaltung Linnich)

E-Mail: mclemens@linnich.de



Mitteilungen aus der Verwaltung



11. Berufsinfo-Markt

Freitag, 4. April, von 13 bis 18 Uhr

Veranstaltungsort ist in diesem Jahr die Mensa der ehemaligen Polizeischule in Linnich, Rurallee 20. Folgende Firmen und Institutionen werden beim Berufsinfo-Markt vertreten sein:

- DAK Düren - Jülich
- RWE Rheinbraun AG - Ausbildung West
- SIG Combibloc, Linnich
- Gissler & Pass GmbH, Jülich
- Carl Eichhorn KG, Jülich
- St. Josef Krankenhaus, Linnich
- MaxQ Fachseminar für Altenpflege, Hückelhoven-Brachelen
- Bundeswehr
- Polizei NRW
- DEHOGA Nordrhein
- AOK Rheinland
- Forschungszentrum Jülich
- Fachhochschule Jülich
- RWTH Aachen
- Bundesagentur für Arbeit - Agentur für Arbeit Düren
- Pfeifer & Langen - Zuckerraffinerie Jülich



- Ausbildungszentrum der Bauindustrie, Kerpen
- Sparkasse Düren
- Finanzverwaltung NRW
- Stadt Linnich

Außerdem parkt am Veranstaltungstag das ME-Info-Mobil, ein Informationsbus des Arbeitgeberverbandes der Metall- und Elektroindustrie von Düren, Jülich, Euskirchen und Umgebung e.V., vor der Mensa der ehemaligen Polizeischule. Die Besucher erfahren alles rund um die Berufswelt der Metall- und Elektroindustrie. Sechs Multimedia-Terminals informieren über Deutschlands größten Industriezweig.

Regionale Ausbildungsbetriebe werden mit Adressen und Ansprechpartnern vorgestellt. Zwei CNC-Maschinen und eine computergesteuerte Fertigungsanlage geben Einblick in die Praxis. Zwei Busbegleiter beantworten weiterführende Fragen.



Neubau Schirmerschule unter Dach und Fach

Am 22.02.2008 wurde der Vertrag zum Neubau der Schirmerschule und der Bewirtschaftung im Rahmen eines so genannten „Public Private Partnership“ (PPP-Projekt) unterschrieben. Hierdurch werden der Neubau der Schule und der Betrieb für 25 Jahre zu festgelegten Konditionen und „sehr guten Randbedingungen“ ermöglicht. Der Schulverband „Schirmerschule“ ist während dieser Zeit Mieter der Schule. Der Neubau hat eine Gesamtfläche von 6.700 qm und kann ca. 160 - 180 Schülerinnen und Schüler aufnehmen. Ab Juli 2008 wird voraussichtlich mit dem Bau begonnen und die Fertigstellung und Übergabe ist für den 30. September 2009 geplant. Das Gesamtprojektvolumen des PPP-Projektes Schirmerschule beträgt ca. 31,4 Millionen Euro (brutto) und die Baukosten hiervon betragen 13,1 Millionen Euro (brutto).

■ Stahl- und Metallbau

■ Treppenbau

■ Geländerbau

■ Schmiedearbeiten

■ Edelstahlverarbeitung

Schlosserei Evans

Löffelstraße · 52441 Linnich

Tel.: 0 24 62/20 61 03 Mobil: 01 70/8 08 59 80

Büro: Im Pohl 28a · 52152 Simmerath

Tel.: 0 24 73/15 98 Fax: 0 24 73/92 85 01

E-Mail: SchlossereiEvans@AOL.com



Christoph Göbbels
Dachdeckermeister

Linner Weg 3 · 52441 Linnich

Tel./Fax: 02462/202279 · Mobil: 0173/2919029

E-Mail: info@christoph-goebbels.de

Dachtechnik

Wandtechnik

Abdichtungstechnik

Meisterbetrieb

BESTATTUNGEN

- Beratung und Erledigung aller Formalitäten
- Eigener Trauerdruck
- Überführungen
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Tag und Nacht erreichbar



Peter Lenzen • Wiesenstraße 6 • 52441 Linnich
Telefon: 0 24 62/87 86 • Fax: 0 24 62/69 58



NORDKAP UND LOFOTEN MIT DEM POSTSCHIFF



LEISTUNGEN

Fahrt im modernen Reisebus mit WC, Klimaanlage, Bordküche und Getränkeservice, 1x Fährüberfahrt mit TT-Line, Übernachtung/Frühstücksbuffet und Skandinavisches Buffet in 2-Bett-Kabinen mit Du/WC, 1x Fährüberfahrt mit Viking-Line, Übernachtung/Frühstücksbuffet und Skandinavisches Buffet in 2-Bett-Innenkabinen mit Du/WC, 1x Fährüberfahrt mit Stena-Line, Übernachtung/Frühstücksbuffet und Skandinavisches Buffet in 2-Bett-Innenkabine mit Du/WC - alle innernorwegischen Fährüberfahrten laut Programm, 9x Übernachtung/Halbpension in guten ***Hotels in Doppelzimmer mit Du/WC, Postschiffahrt auf der Hurtigrute: Harstad - Svolvær, Stadtführung in Stockholm, Stadtführung in Oslo So., 29. 06., - Fr. 11. 07. 2008

13 Tage

€ 1.679,-

tirtey-reisen · am finkelbach 10
52445 titz-rödingen · tel.: (0 24 63) 99 11-0
fax: (0 24 63) 99 11-22
www.tirtey-reisen.de

Erfolgreicher Gerichtstermin

Über den Gang der Bürgerinitiative Eward vor das OVG Münster gegen den Bürgermeister

Als am Dienstag gegen Mittag eine größere Abordnung der Bürgerinitiative Eward - Linnich das monumentale Gebäude des Oberverwaltungsgerichtes Münster am Aegidiikirchplatz verließ, war die Freude insbesondere der erfolgreichen Bürgerinitiative Eward-Linnich mit deren Vertretern Heiler, Louis, Meuser und des BIRechtsanwaltes Heinrich Spielhahn aus Jülich - Pattern überschwänglich groß. Zuvor hatten der vorsitzende Richter und der Berichterstatter des Oberverwaltungsgerichtes die mit Spannung behafteten Linnicher noch einmal in den Sitzungssaal gebeten, um ihnen folgende Mitteilung über den

endgültigen Spruch in dieser Berufungsverhandlung zu geben, die wohl alle Bürger von Linnich und seinen Ortschaften und die 1.400 Unterstützer des Bürgerbegehrens interessieren wird: "Das angegriffene Urteil (*des erstinstanzlichen Verwaltungsgerichtes Aachen) wird geändert. Der Beklagte (*Der Bürgermeister) wird verpflichtet, die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens zum Ausbau der Straßen im Gebiet "Im Eward" festzustellen. Die Kosten des Verfahrens beider Rechtszüge (*in Aachen und in Münster) trägt der Beklagte (*Der Bürgermeister). Die Zuziehung eines Bevollmächtigten für das Vorverfahren wird für notwendig erklärt.

Das Urteil ist wegen der Kosten vorläufig vollstreckbar. Der Vollstreckungsschuldner darf die Vollstreckung durch Sicherheitsleistung (usw.)..... Die Revision wird nicht zugelassen." Damit steht fest, dass dieses Urteil des Oberverwaltungsgerichtes endgültig und nicht weiter angreifbar ist. Es sagt gleichzeitig aus, dass der Bürgermeister der Stadt Linnich sämtliche immensen Kosten des erstinstanzlichen Verfahrens vor dem Verwaltungsgericht in Aachen und des jetzt endgültigen Revisionsverfahrens vor dem Oberverwaltungsgericht in Münster tragen muss. Da Herr Hans-Josef Corsten als Beigeordneter der Stadt Linnich in Münster vor dem


Oberverwaltungsgericht selbst zugegen war, ist seine Aussage in der Presse völlig unverständlich, er müsse dieses Urteil noch genau studieren, obwohl doch eine Revision nicht zugelassen ist. Corsten und der beklagte Bürgermeister haben in Münster durch die Richter mehr als deutlich gemacht bekommen, dass das Bürgerbegehren der BI Eward-Linnich absolut zulässig ist. Genau das hatte das Aachener Gericht nicht erkannt. Der vorsitzende Richter in Münster korrigierte außerdem die falsche Auffassung des Bürgermeisters, das Bürgerbegehren sei ungesetzlich und wegen einer zweigeteilten Fragestellung an die Bürger unklar und daher

abzulehnen. Die Richter wollten sich sowohl diesen als auch weiteren Einwänden des Bürgermeisters auf keinen Fall anschließen. Damit bestätigten sie die Rechtmäßigkeit des gesamten Linnicher Bürgerbegehrens nach Gesetz und Gemeindeordnung. Der Erfolg der BI - Eward - Kläger gegen den Bürgermeister vor dem Oberverwaltungsgericht war endgültig gesichert. Nach einem Treffen in gemütlicher Runde in einer historischen Gaststätte inmitten der schönen Stadt Münster traten die BI - Vertreter und ihre Begleiter vollends zufrieden und begeistert die Heimreise an.

 **Hans Küppers**
Kfz.-Mechaniker-
und Kfz.-Elektrikermeister
Robert-Bosch-Straße 2-4 · 52441 Linnich
024 62/14 04

- Auspuff
- Stoßdämpfer
- Motordiagnose
- Achsvermessung
- Auto-Klima
- Bremsen
- Inspektion
- TÜV/AU
- Reifen
- Autolackiererei
- Autoglas


Meisterwerkstatt mit Markenqualität.
Wir tun alles für Ihr Auto!

 **Problembewältigung mit Gesprächstherapie**

Sie leiden unter Einsamkeit, Traurigkeit, Angst, Problemen im Alltag oder Beruf?

Promovierte Diplom-Psychologin mit eigener Praxis bietet Ihnen kompetente Hilfe bei Ihren Problemen. Auch wenn Sie nur ab und zu jemanden brauchen, mit dem Sie ein Gespräch führen können.

Sie sprechen lieber in Ihrer gewohnten Umgebung? Kein Problem, ich besuche Sie zuhause. Oder wir gehen gemeinsam spazieren und reden dabei.

 **Berufsverband Deutscher Psychologinnen und Psychologen**

Kontakt: 0 24 62 / 90 78 38

Stellungnahme der Verwaltung

Oberverwaltungsgericht für das Land Nordrhein-Westfalen erklärt das Bürgerbegehren der Bürgerinitiative Eward für zulässig – Urteil des Verwaltungsgerichts Aachen aufgehoben.

Die Bürgerinitiative Eward ist gegen den Bescheid des Rates und der Verwaltung, ihr Bürgerbegehren für unzulässig zu erklären, gerichtlich vorgegangen. Zunächst bestätigt das VG Aachen die Auffassung der Stadt bezüglich der Unzulässigkeit.

In seiner Entscheidung vom 19. Februar 2008 hebt das OVG Münster das Urteil des VG Aachen aus dem Sommer 2007 auf und erklärt das Bürgerbegehren der BI Eward für zulässig. Der Rat der Stadt Linnich muss nun in Kürze entscheiden, ob er dem Anliegen des Bürgerbegehrens folgt oder allen Wahlberechtigten in der Stadt Linnich im Rahmen des Bürgerentscheids die Entscheidung überträgt.

In der Urteilsbegründung führt das Gericht zum Verständnis des Bürgerbegehrens und dem Anliegen der Bürgerinitiative Eward aus:

Der zweite Teil der Frage erfasst zweifelsfrei nicht den Fahrbahnausbau. Auch die Begründung des Bürgerbegehrens stützt die Annahme, dass es dem Bürgerbegehren alleine um die Teileinrichtungen Gehwege und Beleuchtungsanlagen geht, denn danach wollen „die Verwaltung und

der Rat ... alle Verkehrsflächen im „Eward“ komplett erneuern“, wogegen das Bürgerbegehren einwendet, dass dort „die Gehwege und die Beleuchtungsanlagen in einem ordentlichen Zustand“ seien. „Dieser solle im Gebiet „Eward“ erhalten bleiben.“ Von der Fahrbahn ist an keiner Stelle ausdrücklich die Rede. (Seite 11)

Daraus ergibt sich, dass der den Fahrbahnausbau betreffende Teil des Beschlusses vom 13. Dezember 2005 nicht durch das Bürgerbegehren aufgehoben werden soll. Mit diesem Inhalt erfüllt das Bürgerbegehren das Eindeutigkeitsgebot. (Seite 11)

Das Bürgerbegehren richtet sich hier darauf, dass die Teileinrichtungen „Gehwege“ und „Beleuchtungsanlage“ in den näher bezeichneten Straßen nicht ausgebaut werden. Das ist eine selbständige, abschließende Entscheidung. Ein Bürgerbegehren ist nicht verpflichtet, über solche selbständige Gegenstände hinaus damit sachlich zusammenhängende weitere Gegenstände (hier: Ausbau der Teileinrichtung „Fahrbahn“) in die zur Entscheidung gestellte Frage einzubeziehen. (Seite 12f.)

Damit sagt das OVG Münster, dass der Fahrbahnausbau der Straßen im Eward nicht Gegenstand des Bürgerbegehrens und demgemäß auf Grundlage des Beschlusses vom 13. Dezember 2005 ungehindert durchführbar ist. Inwieweit dies einer wirtschaftlichen Vorgehensweise entspricht, spielt zunächst keine Rolle.



Bald ist wieder Kommunion!

Geschenke und Bücher zur Erstkommunion können ab dem 1. April zu den Öffnungszeiten in der Bücherei angeschaut und bestellt werden. Die katholische öffentliche Bücherei hat wieder neue Bücher im Angebot. Die Bücherei am Kirchplatz 16 in Linnich ist mittwochs von 15.30 bis 18 Uhr, freitags von 16.30 bis 18.30 Uhr und sonntags von 11 bis 12 Uhr geöffnet. Die Ausleihe von Büchern ist kostenlos. Erwachsene zahlen einen Beitrag von 5 € im Jahr, Kinder sind beitragsfrei.

Schwimmen lernen beim Pol.-TuS

Vom Nichtschwimmer zum Jugendschwimmabzeichen in Gold

Alljährlich hören oder lesen wir Meldungen über Badeunfälle mit Kindern, die leider nicht immer glimpflich verlaufen. Die meisten dieser oft tödlichen Unfälle könnten vermieden werden, wenn die Kinder frühzeitig das Schwimmen erlernt hätten. Seit Jahren wird beim Pol.-TuS Linnich dieses Ziel verfolgt. In seiner Schwimmabteilung bietet der Verein für Kinder ab fünf Jahren die Möglichkeit, spielerisch das

Schwimmen zu erlernen. Christoph Breuer leitet die Trainingsstunden, die montags von 16:15 Uhr bis 17:15 Uhr im Hallenbad Linnich stattfinden. Aber er belässt es nicht dabei, nur Grundkenntnisse zu vermitteln. Seine Zielsetzung ist es, die Kinder so auszubilden, dass sie schließlich das Jugendschwimmabzeichen in Bronze, Silber und schließlich in Gold erwerben können. So gerüstet können Eltern ihre Sprösslinge beruhigt in die

Badesaison ziehen lassen. Ergreifen Sie jetzt die Gelegenheit, Ihren Kindern und sich selbst das beruhigende Gefühl zu geben, das aus Nichtschwimmern sichere Schwimmer geworden sind.

Weitere Informationen erhalten Sie von der kommissarischen Abteilungsleiterin Sibille Habbinga, ☎ 02462-2231, die Ihnen auch gerne unsere sehr familienfreundlichen Beitragssätze erläutern wird.



Linnicher Männergesangverein auf Tour!

Freundschaftliche Beziehungen zu Pfarrer Kader (geb. Linnicher) tätig im Krankenhaus Bardenberg ermöglichte einen Auftritt bei der hl. Messe am Sonntag, 02.03.2008. Mit den Liedern: Wohin soll ich mich wenden (Deutsche Messe), Unser tägliches Brot, Sancta Maria und Schäfers Sonntaglied verschönerte der Chor unter Leitung von Sabrina Pelzer in der bis auf den letzten Platz besetzten Kapelle (120 Pers.) die hl. Messe, die auch in die Krankenzimmer übertragen wurde. Nach der hl. Messe sang der Chor noch einige Lieder in der Eingangshalle sowie auf einer Station. Ein herzliches Dankeschön von Pfarrer Kader und mit einem anschließenden Dankesfrühstück endete ein für den Chor erfolgreicher schöner Sonntagmorgen.

Tag der offenen Tür

Die Freiwillige Feuerwehr Linnich Löschzug Linnich I lädt ein zum Tag der offenen Tür Samstag, 19. April 2008 ab 14 Uhr Fahrzeugschau mit Vorstellung des neuen Löschfahrzeuges. Sonntag, 20. April 2008 ab 11 Uhr. Präsentation der Einsatzfahrzeuge, „Bullen-

schau“, Magirus Eckhauber Fahrzeuge, Sonderausstellung Blaulichter aus aller Welt, Cafeteria.

Tanz in den Mai und Aufstellen des Maibaumes, Mittwoch, 30. April 2008 ab 19.30 Uhr, Live Musik für Jung und Alt, Cocktailbar.

Einladung

An alle Mitglieder des Turn- und Gymnastikvereins Tetz 1975 e.V.: Hiermit lade ich Euch zur Jahreshauptversammlung am Dienstag, 15. April, 19 Uhr in die Gaststätte „Zur Ruraue“ herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht
 - a) des Vorstandes
 - b) der Sportwartin
 - c) der Kinder- und Jugendwartin
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen
 - a) 2. Vorsitzende
 - b) 1. Geschäftsführerin
 - c) 2. Kassenwartin
 - d) 1. Beisitzerin
 - e) Kassenprüferin
7. Aktivitäten 2008
8. Verschiedenes

Karin Dohmen
Vorsitzende

Schülerlotse

Liebe Eltern und Großeltern der diesjährigen Erstklässler, liebe Linnicher Bürger!

Wir, die Schülerlotsen, suchen dringend Mitstreiter, die unsere Kinder morgens über den Zebrastreifen am Krankenhaus und an der Sparkasse sicher über die Straße bringen. Finanziell können wir leider keine Angebote machen, denn es ist eine ehrenamtliche Aufgabe; aber die Kinder sind recht dankbar dafür. Der Einsatz ist an einem beliebigen Tag in der Woche. Sollte jemand Interesse haben, dann melden Sie sich bitte bei:

Klaus Hasler,
Welzer Str. 6, 52441 Linnich
Tel. 02462/8703.
Mit freundlichen Grüßen
K. Hasler
Koordinator der Schülerlotsen

Linnich Brachelen

CITY-CAR

· Stadtfahrten	· Chemofahrten	· Krankenfahrten
· Fernfahrten	· Dialysefahrten	(alle Kassen)
· Flughafentransfer	· Bestrahlungsfahrten	...und alles bis
· Clubfahrten	· Kur- und Refahfahrten	zu 8 Personen!

0 24 62 - 20 10 30

LENZEN

Der Bestatter-Mitglied der Innung Bestattungen

Beratung und Erledigung aller Formalitäten
Vorsorgeanträge halten wir bereit

52457 Aldenhoven-Freialdenhoven · Dorfstraße 33
Telefon 0 24 64 / 17 25 und 01 71 / 5 23 94 44

Termine des Deutschen Glasmalereimuseums

Samstagstreff (für Kinder von 6 - 12 Jahre)

Wir entdecken die faszinierende Kunst der Glasmalerei, malen Bilder in unterschiedlichen Maltechniken und arbeiten mit dem spannenden Material „Glas“. Themen sind z.B. Spiegelgestaltung, Wind- und Teelichte, Schmuckherstellung mit Glassteinen, Glasfusing, Tellerbemalung und vieles mehr.

Termin: 5. April 2008, 10-13 Uhr, Leitung: Dorothea Gerards, Kosten: 6 € Kursgebühr zzgl. ca. 5 € Material.

Museumsfrühstück

Genießen Sie einen Vormit-

tag im Deutschen Glasmalerei-Museum Linnich! Am lukullischen und reichhaltigen Frühstücksbuffet können Sie sich nach Herzenslust bedienen. Anschließend werden Sie fachkundig durch unsere aktuellen Ausstellungen geführt.

Termin: 8. April 2008, 10 Uhr
Kosten: 14 € p.P. (Eintritt, Frühstück, Führung).

Abstakte **B**ildgestaltung **m**it **B**leiruten

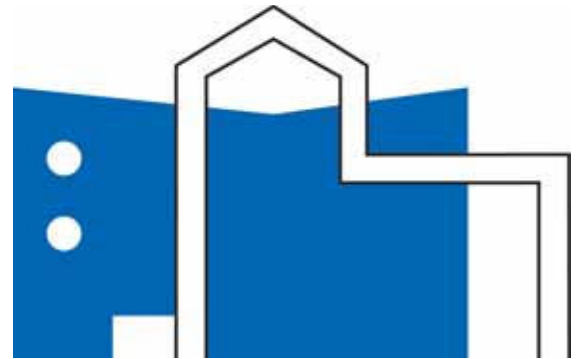
Alle Arbeitsschritte vom Entwurf über das Schablonieren und Glasschneiden bis zum Zusammenfügen der Einzelteile mit Bleiruten werden in diesem Kurs ver-

mittelt. Wir gestalten eine DIN A4 große Kabinetscheibe aus farbigen Gläsern.

Termin: 19./20. April 2008, Leitung: Karin Uhlenbruck, Kosten: 65 € Gebühr zzgl. 15-20 € Material (je nach Verbrauch)

Lesung „**F**remde im **E**igenen“

Die Autoren Reinhard Kiefer, Christoph Leisten und Frank Schablewski lesen zum Thema „Fremde im Eigenen“ aus ihren Werken, die nach Reisen durch Marokko und die Türkei erschienen sind. Während dieser mehrmaligen Aufent-



te sind Prosa und Lyrik entstanden, die literarische Mosaiken entwerfen, die das Sehen und Staunen des Reisenden poetisch widerspie-

geln. Eintritt: 4€/ 2€ ermäßigt.

Anmeldung zu allen Veranstaltungen erforderlich unter unter ☎ 02462/9917-0.

125 Jahre MGV „Sängerkrantz“ Rurdorf

Chorgemeinschaft 2000 will das 125jährige Bestehen des MGV Rurdorf gebührend feiern

Die Chronik des Vereins dokumentiert, dass er mit Stolz nicht nur auf die 108 Jahre seines eigenständigen Bestehens, sondern auch auf die Jahre der Zusammenarbeit als Chorgemeinschaft mit dem Quartettverein Rurklänge Barmen ab Ende 1991 und ab Ende 2000 in der Chorgemeinschaft 2000 mit dem QV Barmen und dem Quartettverein Sangeslust Koslar zurückblicken kann.

Die Festveranstaltungen des MGV sind vom 30. Mai bis 1. Juni geplant. Sie beginnen mit dem Festkommers im Rurdorfer Schützenhaus am 30. Mai (20:00 Uhr), werden am 31. Mai mit einem Festkonzert in der Rurdorfer Pfarrkirche (18:30 Uhr) mit anschließender Nachfeier im Schützenhaus fortgesetzt und finden dann am 1. Juni mit dem Festgottesdienst (09:30 Uhr) und daran anschließender Totenehrung sowie einem musikalischen Familien-Frühstücken (11:00 Uhr) mit Mittagssnack und nachfolgender Cafeteria (ca. 14:00 Uhr) ihren Abschluss. Das prächtige unvergessene 100jährige Bestehen des MGV im Jahr 1983 ließ die Organisatoren des jetzigen Jubelfestes verständlicherweise in Nostalgie schwelgen. So konnten unter anderem erneut der Linnicher Bürgermeister a. D. Heribert Emunds als Schirmherr und die niederländische Blaskapelle „Daag & Nach“ aus Grevenbicht für die musikalische Gestaltung des Familien-Frühstüchchens gewonnen werden. Der „Sängerkrantz“ will für sein Fest ganz bewusst ausschließlich die Räumlich-

keiten nutzen, welche der Ort Rurdorf ihm aktuell bietet. Zum Einen fühlt er sich dazu von seiner Herkunft und Tradition her verpflichtet, zum Anderen passt die darin zu erblickende Bescheidenheit dazu, dass der Chor sich mit Sicherheit nicht mehr in der Blütezeit seines Lebens befindet.

Seit der Aktivenversammlung der Chorgemeinschaft 2000 zu Beginn des Jahres 2007 fühlten sich die drei beteiligten Vereine inspiriert, ihre Zusammenarbeit rechtlich und finanziell auf neue Füße zu stellen. Rechtzeitig zu Beginn des Jubiläumjahres des MGV ist dies zumindest einmal vorläufig in einer das Drumherum der gemeinsamen Sache in mehrererlei Hinsicht vereinfachenden Form gelungen. Ab dem 1.1.2008 singt die Chorgemeinschaft 2000 als Chor des MGV „Sängerkrantz“ Rurdorf, welcher als Mitglied des Sängerkreises Düren dem Chorverband NRW und dem Deutschen Chorverband angehört. Die Sänger der beiden Quartettvereine Barmen und Koslar sind nun auch aktive Mitglieder im MGV Rurdorf.

In seinen einleitenden Worten zur Jahreshauptversammlung des „Sängerkrantz“ hob Vorsitzender Peter Brauweiler Kameradschaft und Treue als Grundlagen für eine gute Vereinsarbeit hervor. Er dankte allen Vorstandskollegen für die ihm bei der Führung der Vereinsgeschäfte zuteil gewordene Unterstützung. Der MGV nahm im vergangenen Jahr Abschied von einem fördernden Mitglied (Katharina Gehsing, 88 J.), ein



Chorgemeinschaft 2000 am 26.12.2007 in der Rurdorfer Pfarrkirche.

bis 1993 35 Jahre lang aktiven Sänger (Reiner Bellart, 64 J.) und zuletzt auch von seinem Ehrenpräsidenten Heinrich Beyß, der das stolze Alter von 97 Jahren erreicht hatte. Im Gedenken an die drei Genannten und an alle toten Vereinsmitglieder erhoben sich die Anwesenden von ihren Plätzen.

Von den 21 Sängern des MGV versäumten im Jahr 2007 nahezu 30 Prozent nur höchstens 4 von den insgesamt 54 Proben und Auftritten. Als fleißigste Sänger des Jahres wurden Peter Brauweiler, Robert Kouchen, Ehrenvorsitzender Heinrich Lenzen, Wilhelm Teepe, Arnold Meyers und August Kaufholz mit dem traditionellen Weinkrug mit persönlicher Widmung ausgezeichnet. Die beiden Letzgenannten wiesen sogar jeweils nur einen Fehlertermin auf. Angesichts von diesmal nur 12 Auftritten der Chorgemeinschaft 2000 fiel der Jahresbericht des MGV-Schriftführers Friedel Zehrer nicht so umfangreich wie

sonst aus. Der Chor hatte bei seinen Darbietungen im Jahr 2007 durchschnittlich eine Anwesenheit von 29 Sängern zu verzeichnen.

Kassierer Ernst-Theo Winkel berichtete von einer seit Ende 2006 recht stabilen Kassenlage. Ralf Dahmen und Wilhelm Teepe hatten die Kasse geprüft. Sie bescheinigten eine sehr übersichtliche ordnungsmäßige Kassen- und Belegführung. Auf Antrag der beiden Prüfer erteilten die Stimmberechtigten dem Kassierer und dem gesamten Vorstand einstimmig die Entlastung. Zu Rechnungsprüfern des Vereinsjahres 2008 wählte die Versammlung Heinz Eggers und Franz Korsten.

In der durchschnittlichen Probenbeteiligung des gesamten Chores in Höhe von 78,1 v.H. im Jahr 2007 (2006 79,6 v.H.) sieht der Chorleiter noch Steigerungspotential, gerade auch im Hinblick auf die anstehenden besonderen Herausforderungen, welche das Chorjahr 2008 eröffnet. Chorjubiläen und

die damit verbundenen Chordarbietungen seien unter anderem mit einem besonders fachkundigen und kritischen Publikum verbunden. Neben den Jubiläumsveranstaltungen des MGV Rurdorf sticht aus dem derzeitigen Terminplan 2008 der Chorgemeinschaft 2000 ganz besonders das am 22. August in der alten Körrenziger Kirche geplante Konzert hervor.

Die Satzung des MGV wurde auf Vorschlag des Vorstands von der Versammlung einstimmig in zwei Punkten geändert. Der § 3 der Satzung erhält die neue Fassung wegen der namentlichen Änderung der beiden Dachverbände auf Landes- und Bundesebene. Bezüglich der Beitragspflicht für noch als Sänger aktive Ehrenmitglieder legte der Vorstand noch einmal seine Gründe für die insoweit angestrebte Änderung des § 8 der Satzung dar. Daraufhin war aus der Versammlung ausschließlich Zustimmung zu vernehmen, so dass der Beschluss über die Änderung der MGV-Satzung in beiden Punkten nur noch eine Formsache war. Abschließend fand noch über verschiedene Themen ein teils sehr reger Meinungsaustausch unter den Aktiven statt. Dem Vorstand wurden einige Anregungen für seine weitere Arbeit mit auf den Weg gegeben. Schon vor dem offiziellen Ende der Versammlung war diesmal von Seiten des Vereinswirts ein schmackhafter Imbiss auf dessen Kosten serviert worden, was der Stimmung der Anwesenden sicherlich gut tat.

Schützen feiern in Gevenich

Ende April finden Frühkirmes und Schützenfest statt

Gevenich feiert vom 26. bis 28. April 2008 Schützenfest und Frühkirmes. Die Schützenbruderschaft St. Hubertus Gevenich freut sich darauf, bei der Frühkirmes die neuen Majestäten zu präsentieren.

An erster Stelle steht selbstverständlich der diesjährige Schützenkönig, Gregor Mütz, mit seiner Ehefrau Inge. Der amtierende Schützenkönig war auch bereits im Jahr 1997 Schützenkönig der Gevenicher Hubertus Schützen. Dem Königspaar stehen die Adjutanten Volker Abel mit Gattin Bärbel sowie Michael Corsten mit Katrin Lehnen während des Schützenjahres zur Seite.

Die Ehrenkönigswürde der Bruderschaft errang der langjährige Schützenbruder Willi Spelthann, der bereits im Jahre 2006 ebenfalls als Ehrenkönig und im Jahr

2003 die Bruderschaft als Schützenkönig repräsentierte. Schülerprinzessin wurde Julia Kieven. Sie wird von ihrem Bruder Lukas und von Tobias Keller durch das Schützenjahr begleitet werden.

Die Kirmes wird in Gevenich immer noch gut mitgefeiert. Auch für dieses Jahr hoffen die St. Hubertus-Schützen, mit ihrem Präsidenten Peter Weinstock, auf reges Interesse der Bevölkerung an den Kirmesveranstaltungen. Höhepunkt wird der Festumzug am Sonntag, 27. April 2008, Beginn 15:30 Uhr, sein. Unter Mitwirkung des Tambourcorps Lindern und den Musikvereinen Rurich und Oidweiler werden die Gevenicher Schützen durch den festlich geschmückten Ort ziehen. Auch in diesem Jahr wird die Kofferer Schützenbruder-

schaft, St. Margareta mit ihren Majestäten und der Fahngruppe Gast in Gevenich sein. Bei diesem Umzug werden die Königin Inge sowie die beiden Adjutantendamen Bärbel und Katrin in ihren festlichen Roben zu bewundern sein.

Bleibt noch zu wünschen, dass das Wetter mitspielt. Dann würde einer fröhlichen Kirmes in Gevenich nichts mehr im Wege stehen.

Alle Bewohner sowie Freunde aus nah und fern sind zu den Veranstaltungen nach Gevenich recht herzlich eingeladen. Die Gevenicher Bevölkerung wird gebeten, an den Kirmestagen die Häuser zu beflaggen.

Programm:

Samstag, 26. April
19:00 Festumzug, danach Großer Zapfenstreich an der Kreuzstraße/Ecke Pützgasse,



Vordere Reihe: Schülerprinzessin Julia Kieven mit den Adjutanten Lukas und Tobias, Mittlere Reihe: Schützenkönig Gregor Mütz mit den Adjutanten Volker Abel (rechts) und Michael Corsten, Hintere Reihe: Ehrenkönig Willi Spelthann, Präsident Peter Weinstock

anschließend Tanzabend in der Bürgerhalle

Sonntag: 27. April

07:00 Wecken,
09:00 Festhochamt, daran anschließend Gefallenenehrung auf dem Friedhof, Zug zur Bürgerhalle, Frühschoppen mit Blasmusik in der Bürgerhalle.

15:30 Großer Festumzug, anschließend gemütliches Beisammensein in der Bürger-

halle mit Blasmusik.

20:00 Uhr Abholen der Majestäten, anschließend Königsball.

Montag, 28. April

10:00 Hl. Messe mit Bittprozession, anschließend Frühschoppen in der Bürgerhalle. 15:00 Kinderbelustigung in der Bürgerhalle, Kirmesausklang. Zum Tanz spielt die beliebte Band Top Sound aus Kirchberg auf.

Mach Dich firm

Die Pfarren St. Martinus, St. Hermann-Josef, St. Pankratius laden zur Firmvorbereitung. Kontaktperson: Gertrud Roeb, Gemeindeferentin, ☎ 02462/2009945. Im Dezember dieses Jahres wird Weihbischof Karl Borsch wieder Jugendliche firmen. Wenn du am 1. August 15 Jahre alt, bzw. jetzt in der 9. Jahrgangsstufe bist, kannst auch du gefirmt werden. Wenn Du interessiert bist, dann melde dich bitte bis spätestens 25. April an.

Treffen der Freunde und Förderer

Liebe Freunde und Förderer des St. Josef-Krankenhauses, sehr geehrte Damen und Herren, wir laden Sie ganz herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Dienstag, den 08. April 2008 um 19.00 Uhr in den großen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Linnich ein.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen: 1. Begrüßung durch den 2. Vorsitzenden, Herrn Bürgermeister Witkopp
2. Bericht
2.1. des Geschäftsführers über das Jahr 2007
2.2. des kfm. Direktors des St. Josef-Krankenhauses

über die anstehenden Aktivitäten

2.3. der Kassenprüfer

3. Entlastung des Vorstands

4. Neuwahlen

4.1. Wahl des Versammlungsleiters

4.2. 1. Vorsitzender

4.3. 2. Vorsitzender

4.4. Geschäftsführer

4.5.1 Beisitzer

4.5.2. Beisitzer

4.6.1. Kassenprüfer

4.6.2. Kassenprüfer

5. Verschiedenes

Wir würden uns freuen, Sie begrüßen zu können und verbleiben mit freundlichen Grüßen,

gez. Wolfgang Witkopp

2. Vorsitzender

Basar für Kindersachen

Am 6. April findet wieder unser vorsortierter Glimbacher Kindersachenbasar statt. Von 10-13 Uhr im Klinkerstubchen auf der Langstraße präsentieren wir eine große Auswahl an Frühjahrs- und Sommermode, sowie Spielzeug und Co von über 30 Teilnehmern. Bei Interesse und Anmeldung: C. Strauch 02462-203891 oder C. Engels 02461-939690.

Internet-Kurs

Der Computer-Treff im Martinus-Zentrum Linnich bietet einen neuen Kurs „Internet“ an. Anfängerkurs, Einführung in die Nutzung des Internets, (aus Zeitgründen kann in diesem Kurs das Thema e-mail nur kurz angerissen werden)
Termine: Sa. 19.04. u. Sa. 26.04.08, 10.00 – 12.00 Uhr
Dauer: 2 x 2 Std.; Preis: 16 €
Anmeldungen bei: Dorothea und Karl-Leo Gerards, Tel.: 02462/74458

Dringend Übungsleiter gesucht

Turnabteilung des Pol.-TuS Linnich braucht Hilfe

In der Turnabteilung des Pol.-TuS Linnich werden zum nächstmöglichen Zeitpunkt Übungsleiterinnen oder Übungsleiter für mehrere Gruppen gesucht. Im Einzelnen sind dies die ‚Jedermann-Gruppe‘, die ‚Eltern-Kind-Gruppen‘ und die Gruppe ‚Erste sportliche Orientierung‘.

In der Jedermann-Gruppe treiben Männer von 50 bis über 80 Jahren Fitness-Sport mit und ohne Geräte. Interessenten sollten eine entsprechende Qualifikation im Bereich Turnen besitzen. Das Training findet donners-

tags von 18–19 Uhr statt. Die anderen Gruppen richten sich an Interessenten, die gern mit kleinen Kindern arbeiten und Qualifikationen im Bereich Turnen aufweisen können. Die Eltern-Kind-Gruppen werden von Kindern bis zu vier Jahren in Begleitung ihrer Eltern besucht und dort spielerisch in ersten Schritten mit verschiedenen Geräten vertraut gemacht. Die Übungsstunden finden statt dienstags von 16–17 Uhr und donnerstags von 15:30–16:30 Uhr. In der Gruppe erste sportliche Orientierung für Kinder

von 4 – 6 Jahren, die dienstags von 17 – 18 Uhr stattfindet, versuchen sich die Kinder schon an kleinen Geräteübungen. Qualifikationen im Geräteturnen sollten Interessenten auch für diese Gruppe vorweisen können.

Weitere Informationen sind auf der Website des Pol.-TuS Linnich unter www.pol-tuslinnich.de und dort unter dem Punkt „Abteilungen“ und dann „Turnen“ abrufbar. Interessenten wenden sich bitte an die Abteilungsleiterin Bärbel Weiler unter Tel. 02462-5942.

Generalversammlung

Zu der am Mittwoch, dem 02. April 2008, um 20 Uhr in der Bürgerhalle Gereonsweiler stattfindenden Generalversammlung des Bürgervereins Gereonsweiler sind alle Mitglieder sowie unsere Mitgliedsvereine und -Vereinigungen herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und Ehrung der Verstorbenen
2. Bericht der Geschäftsführerin
3. Bericht der Schatzmeisterin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl des 1. Vorsitzenden (bisher Hans Sentis)
7. Wahl der Geschäftsführerin (bisher Marlene Emonts)
8. Wahl zweier Kassenprüfer
9. Verschiedenes

Anträge für die Benutzung der Bürgerhalle an Kinderkommunion 2011 müssen bis Ende April 2008 bei der Geschäftsführerin eingereicht werden. Bei mehreren Bewerbungen entscheidet das Los. Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen zu dieser Generalversammlung wird herzlich gebeten.

Mit freundlichem Gruß
Marlene Emonts

Chorprobe verlegt

Aus organisatorischen Gründen ist die Chorprobe des Kirchenchores St. Martinus Linnich verlegt worden. Ab sofort treffen wir uns mittwochs um 20 Uhr im oberen Saal des Martinuszentrums. Neue Sänger und Sängerinnen jeden Alters sind immer herzlich willkommen. Neben unserer Gesangsarbeit gibt es viele Gründe, bei uns mitzu-

machen. Wir begleiten die Hochfeste des Kirchenjahres und singen ebenso Konzerte in Zusammenarbeit mit anderen Chören. Wer sich informieren möchte kann unsere Vorsitzende Frau Magret May unter ☎ 02462 - 1646 erreichen oder einfach vorbei kommen. Besuchen Sie auch unsere Internetseite unter www.st-martin-linnich.de



Frauen in Indien sind unterprivilegiert. Besonders Alleinerziehende können von ihrem Lohn den Lebensunterhalt für sich und ihre Kinder nicht bestreiten.

Hilfsprojekt für Frauen in Indien

Vortrag mit Lichtbildschau im Martinuszentrum

Am Mittwoch, den 9. April, 19.30 Uhr findet im Martinuszentrum in Linnich ein Vortrag mit Lichtbildschau zum Thema: Hilfsprojekt für Frauen in Indien statt.

Frauen in Indien sind unterprivilegiert. Besonders Alleinerziehende, die als Tagelöhnerinnen auf Baustellen arbeiten, können von ihrem Lohn den Lebensunterhalt für sich und ihre Kinder nicht bestreiten.

Als ehrenamtlicher Mitarbeiter der Hilfsorganisation Shishu Mandir (Zukunft für Kinder e. V.) bildet Werner

Dahlmanns aus Geilenkirchen seit 2006 alleinerziehende Frauen zu Bauhandwerkerinnen aus um ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu erhöhen, ihr Einkommen zur Versorgung ihrer Familie zu sichern und zu verbessern, ihr Selbstvertrauen zu stärken und ihre gesellschaftliche Benachteiligung zu mildern. Das Training erfolgt beim Bau von kostengünstigen Häuschen für arme Familien in den Elendsvierteln von Bangalore.

In einem Lichtbildervortrag wird auf die gesellschaftliche

Situation in Indien (Armut, Bildung, Frauen, Religion, Kühe, Kasten) eingegangen und das Projekt und die Lebenssituation der teilnehmenden Frauen geschildert. An diesem Abend besteht auch die Gelegenheit, zur Unterstützung des Projekts indische Produkte zu kaufen, wobei hierfür natürlich keinerlei Verpflichtung besteht. Hauptanliegen ist die Situation der Frauen in Indien einem breitem Publikum vorzustellen.

Zu diesem hochinteressanten Vortragsabend wird recht herzlich eingeladen.

Stadtfest Linnich

19. und 20. April

Kitschbachtaler

SOUND EXPRESS

verkaufsoffener Sonntag 13 - 18 Uhr
in der Innenstadt
großes Bühnenprogramm
Bühne 1: an der Sparkasse
Bühne 2: Glasmalereimuseum
Sonderschau auf dem Kirchplatz
„Bauen, Renovieren, Energie sparen“

20. Auto- und Caravanschau
auf dem Kirmesplatz
(Place de Lesquin)
mit attraktiver Verlosung: **13 x 1 Wochenende im Vorführgewinn**
(bis max. 300 km)

Löwen-Apotheke

Hans-Joachim König
Ihr Gesundheitsberater

52441 Linnich · Mahrstraße 23
Tel. 0 24 62 / 29 90 · Fax 90 56 25

Josef Groß KG

Holz- und Baustoff-Fachhandel

Komplettes Baustoffprogramm
Bau- und Gartenholz
Trockenbau
Schüttgüter

Ihr kompetenter Partner rund ums Bauen und Renovieren

Holz und Baustoffe

Jülicher Straße 7 - 52441 Linnich
Tel.: 0 24 62 - 63 43

Termine der ev. Gemeinde

Sonntags 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst. Ab Januar 2008 ist jeweils am 1. Sonntag im Monat um 11 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst!
Termine:
Kinderkiste, 16-17.30 Uhr für Kinder von 6-12 Jahren: 9. und 23. April;
Frauenhilfe, 15 Uhr: 10. und 24. April;

IFNOK, 19.30 Uhr: 3. und 17. April;
Seniorentreffen, 15 Uhr: 17. April;
Glaubenswerkstatt im Pfarrhaus, 19.30 Uhr: erst wieder am 10. April;
Selbsthilfegruppe für Diabetiker, 19.30 Uhr: 23. April;
Sonntag, 6. April 11 Uhr Gottesdienst: Einführung des neuen Presbyteriums.

Zahnarztpraxis - Erweiterung

Ich bin Milena Hopp, Ihre neue Zahnärztin in Linnich. Nach Jahren an der Universität Aachen und in einer Praxis in Baesweiler freue ich mich auf Linnich. Am Herzen liegt mir die Gesunderhaltung Ihrer Zähne. Ich behandle sehr gerne Kinder. Eine besondere Ausbildung - unter anderem in Amerika - habe ich im Bereich der Zahnfleisch-Behandlung. Gerne helfe ich Ihnen bei allen Problemen rund um Zähne und Zahnfleisch. Vereinbaren Sie einen Termin - ich freue mich, Sie kennen zu lernen!

Seit 1.3.2008 arbeiten wir zusammen:

Dr. med. dent. Henry Schneider	Zahnärztin Milena Hopp
Master of Oral Medicine in Implantology	Zertifizierte TSP Zahnerhaltung,
Zert. TSP Ästhetik u. Zahnfleischbehandlung	Kinderzahnheilkunde

Zahnarztpraxis und Klinik für Implantologie u. Parodontologie
Fachpraxis für Parodontose-Therapielaser - www.Fachzahnarzt-Implantologie.de
Fürstr. 47a, 52441 Linnich - Tel. 02462 - 6241

NEU